

Wesendorf: Agrar-Zentrum ist fertig

Die Raiffeisen Waren GmbH hat das **Großbauprojekt** auf dem Gelände des ehemaligen Offroadparks abgeschlossen

VON GUNNAR LONNEMANN

Wesendorf. Die rund acht Hektar große Fläche des ehemaligen Offroadparks ist bebaut. Die Agrarsparte der Raiffeisen Waren GmbH hat in Wesendorf ihr neues Agrar-Zentrum fertiggestellt. Damit befindet sich einer der modernsten Agrar-Standorte im Landkreis Gifhorn. Im Juni 2022 wurde der erste Spatenstich gesetzt, jetzt ist das Projekt abgeschlossen.

Mehrere Gebäude finden auf dem großen Gelände ihren Platz. Mit einer eigenen Photovoltaikanlage ist das neue Agrar-Zentrum energetisch auf dem neusten Stand. Besonders ein Produkt steht in dem hochmodernen Bau im Mittelpunkt: Wesendorf ist zum Zentrum der Kartoffel geworden. Den Schwerpunkt des Neubaus bilden die Kartoffelhallen mit einem Kisten-Kühlager, das eine Kapazität von 19.000 Tonnen in Holzkisten fasst. Das beliebte Nahrungsmittel lässt sich am besten kühl und trocken lagern, denn zu hohe Temperaturen regen die Keimung an. Durch Kühlung und Lüftung während des gesamten Lagerzeitraums halten sich die Kartoffeln in den Räumen in Wesendorf nach der Ernte bis weit in den Sommer hinein. „Die hochmoderne Sortieranlage rundet die zukunftsweisende Investition ab“, sagt Mareike Hager, Regionalleiterin Agrar-Niedersachsen der Raiffeisen Waren GmbH. Neben Kartoffeln kann auch Getreide in den Rundsilos gelagert werden.

Abgesehen von den Lagerflächen werden im neuen Agrar-Zentrum alle Produktgruppen angeboten, die landwirtschaftliche Kunden benötigen. Dazu gehören fester und flüssiger Dünger, Pflanzenschutzmittel, Agrarkunststoffe, Saaten und Sämereien. Im Außenbereich gibt es eine öffentliche Tankstelle, an der die Fahrzeuge mit Diesel und AdBlue befüllt werden können. Der Automat, an dem auch außerhalb der Öffnungszeiten



Arbeiten sind beendet: Das neue Agrar-Zentrum der Raiffeisen Waren GmbH in Wesendorf ist fertig.

FOTO: HANS-JÜRGEN OLLECH

ger, Pflanzenschutzmittel, Agrarkunststoffe, Saaten und Sämereien. Im Außenbereich gibt es eine öffentliche Tankstelle, an der die Fahrzeuge mit Diesel und AdBlue befüllt werden können. Der Automat, an dem auch außerhalb der Öffnungszeiten

getankt werden kann, soll in Kürze angeschlossen werden. „Das ist wichtig, damit zur neuen Düngersaison alles verfügbar ist“, sagt Hager.

Der Standort wird als Lager- und Umschlagort für landwirtschaftliche Betriebsmittel und

Erzeugnisse dienen. Für den Transport von Kartoffeln, Getreide und Co. ist eine günstige Anfahrt an das neue Agrar-Zentrum wichtig. „Mit der Errichtung nahe der Bundesstraße 4 wurde eine gute Verkehrsanbindung umgesetzt“, sagt Hager. Die Anbindung als Nord-Süd-Achse sei für den östlichen Bereich in Niedersachsen von besonderem Stellenwert. „Ein Großteil des Getreides wird zu den Mühlen nach Braunschweig und zur Malzfabrik nach Salzgitter transportiert“, sagt die Regionalleiterin. Auch die Kartoffeln finden häufig den Weg vom Standort Gifhorn in nördlichere Gebiete.

Wer sich ein Bild vom Agrar-Zentrum machen möchte, hat am 23. August die Chance. „Wir bieten eine Standortbesichtigung mit einer Maschinenaussstellung und einer Vorführung der Sortieranlage an“, sagt Hager.

trinkgut GM Willeke GmbH
Gültig vom **08.07. - 13.07.24** Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr

**Isenbütteler Weg 43
GIFHORN**

Wolters Pilsener
Kasten = 30 x 0,33 l
(1 l = € 1,11) zzgl. € 3,90
Pfand

10.99



Bitburger Pils
versch. Sorten
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 1,00/1,26) zzgl. € 3,10/
3,42 Pfand

9.99



Forstetal 600 Mineralwasser
versch. Sorten, auch Limette
Kasten = 12 x 0,75 l
(1 l = € 0,50) zzgl. € 3,30
Pfand

4.49



Vilsa Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,7 l
(1 l = € 0,52) zzgl. € 3,30
Pfand

4.33



Bionade
versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,33 l
(1 l = € 2,14) zzgl. € 2,46
Pfand

8.49



Jack Daniel's Tennessee Whiskey
versch. Sorten
40% / 35% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 22,84)

15.99



+ 50
DC-Zusatz-Punkte
entspricht rechnerisch
€ 15,49

Coca-Cola, Fanta o. Sprite
und weitere Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 0,83) zzgl. € 3,30
Pfand

9.99



Erdinger Weißbier
versch. Sorten
Kasten = 20 x 0,5 l
(1 l = € 1,40) zzgl. € 3,10
Pfand

13.99



Kuemerling Kräuterlikör o. Pfefferminz
35% / 21% Vol.
Karton = 25 x 0,02 l
(1 l = € 17,98)

8.99



Bree o. Maybach Weine
versch. Sorten
3 l Bag-in-Box
(1 l = € 2,96)

8.88



Aperol Aperitif Bitter
11% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 14,27)

9.99



funny-frisch Chipsfrisch
versch. Sorten
150 g Beutel
(1 kg = € 7,40)

1.11



Nachzahlungen trotz gesunkener Gaspreise

Mietern droht eine böse Überraschung bei **Heizkostenabrechnung 2023**

VON FRANK-THOMAS WENZEL

Mieterinnen und Mieter müssen mit erheblich höheren Heizkosten rechnen, wenn ihnen die Nebenkostenabrechnung für 2023 zugestellt wird. Aus Hochrechnungen des Immobilien dienstleisters Ista, die dem RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND) vorliegen, geht hervor, dass ein Allzeithoch erreicht werden könnte. Hauptursache ist ein Verzögerungseffekt: Die extrem hohen Kosten für den Einkauf der Brennstoffe insbesondere im Jahr 2022 machen sich erst mit Verspätung bemerkbar.

Ista ist einer der Dienstleister, die im Auftrag der Vermieter die Heizkostenabrechnungen machen. Diese werden auch für 2023 zwischen Mai und Dezember erstellt. Das Unternehmen hat bereits die ersten 800.000 Abrechnungen abgewickelt und einen eindeutigen Trend ausgemacht: Im Vergleich zu 2022 stiegen die Kosten je Kilowattstunde für Fernwärme im Schnitt um rund 7 Prozent. Erheblich heftiger fallen die Aufschläge mit 34 Prozent bei Öl und 44 Prozent bei Erdgas aus.

So muss für eine 70 Quadratmeter große Wohnung, die mit Gas oder Fernwärme beheizt wird, nach Ista-Berechnungen mit Heizkosten von mehr als 800 Euro gerechnet werden. Bei unsanierten Altbauten könne es durchaus auch in den vierstelligen Bereich gehen. Bei Ölheizungen würden für die 70 Quadratmeter durchschnittlich um

die 1.100 Euro fällig. Wurden die Abschlagszahlungen nicht angepasst, werden entsprechende Nachzahlungen fällig.

Zwar haben Verbraucherportale in den vergangenen Monaten beständig eine Entspannung bei den Heizkosten signalisiert, aber das bezieht sich immer auf Neuverträge. Der Durchschnitt der tatsächlich abgerechneten Kosten werde damit nicht widerspiegelt, erklärt Ista-Chef Hagen Lessing: „Die aktuellen Preisniveaus kommen mit erheblichem Zeitversatz bei den Verbrauchern an.“

Der Hintergrund: Aktuell kostet eine Kilowattstunde Erdgas zur Lieferung im Juni am wichtigsten europäischen Großhandelsplatz (TTF) rund 3,5 Cent. Vor genau zwei Jahren waren es 5,6 Cent. Und vor allem: Zwischendurch kletterte die Notierung wegen des Angriffs Russlands auf die Ukraine zeitweise noch einmal um mehr als das Fünffache. Die Gaspreisbremse glied das nur zum Teil aus. Stadtwerke und andere Versorger mussten in der Hochpreisphase neue Lieferverträge abschließen, die sie quasi als Rucksack noch mitschleppen. Dies bekommen insbesondere Bestandskunden zu spüren – vor allem, wenn die Vermieter sich nicht um einen günstigeren Liefervertrag gekümmert haben.

„Die tatsächlichen Abrechnungsdaten geben leider keinen Anlass zur Entwarnung“, sagt Lessing, im Gegenteil: „Viele Mieterinnen und Mieter werden



Verzögerungseffekt: Hohe Energiekosten kommen mit Zeitversatz bei Verbrauchern an.

SYMBOLFOTO/COLLAGES: GERD ALTMANN / PIXABAY

für die Heizung ihrer Wohnung mehr zahlen als jemals zuvor.“ Das sei keine Schätzung oder Prognose, sondern Ergebnis der bisher ausgewerteten 800.000 Abrechnungen für das vergangene Jahr. Lessing warnt vor bösen Überraschungen, weil die Kostensteigerungen und die Erwartungen der Verbraucher extrem auseinanderliefen. So hat eine repräsentative YouGov-Umfrage im Ista-Auftrag ergeben, dass rund zwei Drittel der Befragten nicht mit steigenden,

sondern mit sinkenden oder zumindest stabilen Kosten rechnen.

Auch der langfristige Trend sieht bei Erdgas- und Heizölkosten nicht erfreulich aus. Aus einer Erhebung der Vergleichsplattform Check24 geht hervor, dass Gaskunden im Vergleich zum April 2021 aktuell 84 Prozent mehr zahlen. Etwas weniger heftig fiel die Steigerung beim Heizöl aus.

Neben dem Ukraine-Krieg bringen die politisch gesetzten

CO₂-Preise Aufschläge: 2021 waren es 25 Euro pro Tonne Kohlendioxid, heute sind es 45 Euro. Rechnerisch sind damit die jährlichen CO₂-Kosten in den drei Jahren von 108 auf 194 Euro gestiegen. Dieser Posten wird nach Check24-Berechnungen auf rund 280 Euro steigen, wenn die Bundesregierung wie geplant die CO₂-Preise erhöht. Beim Heizöl würde dieser Posten im Musterhaushalt von derzeit 287 Euro sogar auf 414 Euro steigen.

Langsam wieder wärmer!

Vorhersage

In den kommenden Tagen bemüht sich ein Hochdruckgebiet zunehmend um unser Wetter. Vorerst gibt es aber noch mehr Wolkenfelder. In die neue Woche hinein setzt sich die Sonne zunehmend besser durch und die Temperaturen steigen.

Biowetter

Allzu starke Biowetterreize sind in den nächsten Tagen bei uns nicht zu erwarten. Trotzdem müssen vor allem sehr sensible Mitmenschen mit bereits zu niedrigem Blutdruck langsam wieder mit wetterbedingten Kopfschmerzen oder Müdigkeit rechnen.

Bauernregel

Im Juli muss vor Hitze braten, was im September soll geraten.

Das Wochenwetter wird präsentiert von

Independence day

MSM
BÄDER + WÄRME

Feiern Sie Ihre Unabhängigkeit: mit cleverer Technik befreien Sie sich von Gas oder Öl, schützen das Klima und sparen dauerhaft Energiekosten. Jetzt informieren!

MIT SICHERHEIT MEISTERHAFT

MSM
Bäder + Wärme GmbH
Schulstr. 23
29399 Wahrenholz
0 58 35/9 60-0
www.m-s-m.de

Sonntag

22°
11°

23°
12°

Montag

21°
12°

22°
13°

25°
13°

Dienstag

Sonne: Auf- und Untergang

5:11 Uhr 21:36 Uhr

26°
13°

Mittwoch

Vollmond: 21.07.2024

6:10 Uhr 23:07 Uhr

26°
14°

Donnerstag

Neue Regelung für Kabel-TV: Steigen Sie um?

Machen Sie mit bei unserer **Umfrage**



Neuregelung beim Kabelfernsehen: Nutzen Sie die Gelegenheit zum Umstieg auf andere Techniken?

FOTO: AZ

Gifhorn. In den TV-Markt ist in den vergangenen Wochen Bewegung gekommen. Hintergrund ist der Wegfall des sogenannten Nebenkostenprivilegs ab Juli 2024. Vermieter in Deutschland können die Gebühren für das Kabel-TV dann nicht mehr über die Nebenkosten auf ihre Mietparteien umlegen. Das bedeutet aber auch, dass die oftmals gängige Form des Fernsehens in Mietshäusern dann nicht mehr automatisch zur Verfügung steht. Die im Juli anstehen-

de Neuregelung beim Abrechnen des Kabelfernsehens ist auch eine Gelegenheit für den Umstieg.

Mieterinnen und Mietern steht ab Sommer die Wahl des Empfangsweges völlig offen. Sie können dann entweder einen einzelnen Vertrag mit einem Kabel-TV-Anbieter abschließen oder künftig auf Satellit, Antenne oder internetbasiertes Fernsehen setzen. Für welche Technik entscheiden Sie sich beziehungsweise nutzen Sie bereits Alternativen? Oder streuen

men Sie nur noch und schauen überhaupt kein lineares Fernsehen mehr? Machen Sie mit bei unserer Umfrage und gewinnen Sie einen 50-Euro-Gutschein von Expert.

Auswertung der Umfrage der vergangenen Woche

In der vergangenen Woche wollten wir von Ihnen wissen, welcher Urlaubstyp Sie sind. Das ist das Ergebnis:

- 23,9 Prozent: Radtouren, Freeclimbing, Wandern: Für mich ist Bewegung im Urlaub das Wichtigste.
- 45 Prozent: Sehenswürdigkeiten und kultureller Austausch: Ich nutze Reisen vor allem für die Bildung.
- 31,2 Prozent: Strand, Pool, Liege: Für mich ist Urlaub vor allem Entspannung pur.



Direkt zur Umfrage: Einfach den QR-Code mit dem Handy scannen.

Sonderaktion
bis 31.07.2024

V. Gloger
www.gloger.com
Made in Germany
32 Jahre

Terrassenüberdachungen
Glasoasen
Markisen

Garagentore
Deckenlaufwerke
Kastenrolltore

Fenster & Rollläden
Schiebeanlagen
Faltanlagen

V. Gloger Direktförderung ohne komplizierte Antragstellung auf alle Produkte

Mindestens 20% Förderung

Helmstedt, Gröpern 49, vom Fenster bis zum Garagentor
Sommersdorf, Bergstr. 48, Produktion und Logistik

05331 424757 www.gloger.com vertrieb@gloger.com

Sie suchen eine Anzeige oder einen Artikel aus den letzten Wochen? Oder haben eine Ausgabe einmal nicht erhalten?

Unter www.hallowochenende.de

können Sie diese Ausgabe per e-paper ansehen und herunterladen.

hallo
wochenende

HADI
Der Schnäppchenjäger
Angebote gültig vom 08.07. bis 13.07.2024

Tauschzylinder
CO₂ Kohlensäure
– für 60 Liter prickelndes Wasser
– 425 Gramm CO₂
– passend für fast alle Trinkwassersprudler
5.50
Füllung kaufen, nur im Tausch gegen eine leere CO₂-Flasche gleicher Form.

Ameisenstreu*
Streu- und Gießmittel zur Bekämpfung von Ameisen
(1 kg = 16,- €)
250-g-Dose
4.-

Umzugskartons „Profi“
– Tragkraft ca. 40 kg
– Größe: 60 x 33 x 34 cm
– Volumen: 62 Liter
– Doppelter Schmetterlingsboden
2.95

Holzkohlebriketts
10-kg-Sack
1 kg = 1,- €
10.-

Ameisenspray
bekämpft Ameisen in Sekunden, langanhaltender Schutz im Haus, auf dem Balkon und Terrasse
(1 l = 8,- €)
300-ml-Dose
2.40

Baukübel
– rund
Ø 65 Liter
Ø 90 Liter
6.50
8.-

Magnetischer Türvorhang
– Fliegengitter mit selbstschließender Funktion
– einfache Montage
– 100 x 210 cm
5.-

Insektenspray
(1 l = 6.88 €)
400 ml Spraydose
2.75

Toilettenpapier
– 3-lagig
– 18 Rollen-Packung
– 200 Blatt je Rolle
– samtweich
6.-

Malerabdeckplane
– 7 my HDPE
– 4 x 5 m
– 20 m²
-.90

Triangel, Gifhorer Straße 20, Tel. 0179-4390520 • Meinersen, Hauptstraße 46, Tel. 0179 - 4190864
Wesendorf, Gifhorer Straße 12, Tel. 05376 / 890642 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 bis 18.30 Uhr, Sa. 9.00 bis 16.00 Uhr
Isenbüttel, Am Wendehof 3, Telefon 05374 - 920030, Wesendorf samstags bis 18.00 Uhr geöffnet.

Unser Service für Sie
Bei uns können Sie bargeldlos mit Ihrer EC-Karte bezahlen!

Find us on Facebook

Bürokratie als Jobmotor in Gifhorn: Mehr Personal in Rathaus und Schloss

Bei der Stadt haben sich **Personalkosten** innerhalb von zehn Jahren verdoppelt – Viele Faktoren erhöhen Aufwand

VON DIRK REITMEISTER

Gifhorn. Immer mehr Vorgaben, immer mehr Aufgaben: Mit der Bürokratie wachsen auch die Verwaltungen. Stadt und Landkreis Gifhorn sind in der Region Big Player unter den Arbeitgebern geworden. Nicht umsonst hat der Landkreis in der Vergangenheit neue Räume gesucht und dank des Umzugs der Sparkasse gleich nebenan gefunden. Mit dem Bedarf nach Umzügen ist er nicht allein.

„Verwaltung vermehrt sich ungeschlechtlich.“ Diesen Satz prägte der langjährige Bürgermeister von Schwülper, Uwe-Peter Lestin. Eines seiner letzten Großprojekte, das er kurz vor der Übergabe der Amtsgeschäfte an seine Nachfolgerin Brigitte Brinkmann begleitete, war der vor drei Jahren abgeschlossene Neubau des Verwaltungsgebäudes. Als Lestin 1990 anfang, hatte die Gemeinde Schwülper eine Halbtagschreibkraft, in den Neubau zogen 2021 sieben Angestellte aus dem viel zu klein geratenen Altbau um.

Von ganz anderen Zahlen berichten Landkreis und Stadt Gifhorn. Der Stellenplan des Land-

kreises weist für das laufende Jahr insgesamt 887,725 Stellen aus. Zehn Jahre zuvor waren es noch 649. Noch steiler nach oben geht die Kurve der Beschäftigten im Rathaus: 608 städtische Mitarbeitende sind inzwischen auf 503,3 Vollzeitstellen verteilt, 2014 waren es noch 408 auf 333,25 Stellen.

Im Schloss arbeiten fast mehr Leute als bei Continental

Ob der Landkreis zu den größten Arbeitgebern im Kreisgebiet zählt, vermag seine Sprecherin Anja-Carina Riechert nicht einzuschätzen. „Ein Ranking der Arbeitgeber im Kreisgebiet ist nicht bekannt, sodass hierzu keine Aussagen getroffen werden können.“ Zum Vergleich: Bei der bevorstehenden Schließung des Continental-Werks in Gifhorn, in seinen Glanzzeiten der größte Arbeitgeber im Kreisgebiet, geht es um die Zukunft von heute 900 Beschäftigten.

Die Entwicklung schlägt sich auch nieder in den Personalkosten, für die am Ende der Steuerzahler aufkommt. Beim Landkreis stiegen sie innerhalb von zehn Jahren von 38,69 Millionen Euro auf 64,42 Millionen Euro.

Bei der Stadt ging es im selben Zeitraum von 16,1 Millionen auf 30,5 Millionen Euro hoch – fast eine Verdoppelung, auch wegen der Tarifierhöhungen der vergangenen Jahre.

Mehr Auflagen, mehr Aufgaben, mehr Anträge

Riechert: „In der Regel geht es darum, dass neue Aufgaben geschaffen oder bestehende Aufgaben erweitert worden sind oder deutlich an Komplexität gewonnen haben.“ Stadtsprecherin Annette Siemer nennt Kinderbetreuung, Datenschutz, Energie und Fördermittel als Beispiele für immer mehr Bedarf nach Mitarbeitenden, die sich darum kümmern müssen. Beispiel Wohngeld: Stadt und Landkreis haben allein dafür zusammen ein halbes Dutzend neue Stellen geschaffen, weil es mehr Berechtigte und somit folglich mehr zu bearbeitende Anträge gibt.

Vor allem die AfD fordert in politischen Debatten, die Verwaltungen zu verschlanken, und führt dann gern Gleichstellung und Klimaschutz als Bereiche an, wo aus ihrer Sicht gespart werden könnte. Entsprechende Anträge fallen durch. „Derzeit be-

stehen keine politischen Vorgaben, Stellen abzubauen“, so Siemer. „Die Personalausstattung der Stadt Gifhorn orientiert sich am Bedarf. Ein Stellenabbau wäre daher nur möglich, wenn seitens der Politik zugleich Aufgaben und damit Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger gestrichen würden.“ Auch Riechert sieht aktuell keine konkreten politischen Forderungen nach einem Stellenabbau. „Mit der jeweiligen neuen Stellenplanaufstellung wird die Notwendigkeit der vorhandenen Stellen überprüft.“

Verwaltungen prüfen Einsatz von Künstlicher Intelligenz

Kann Künstliche Intelligenz Personal im Rathaus ersetzen? „Wir setzen uns heute schon kontinuierlich mit den Chancen und Risiken von KI für die Verwaltungsabläufe auseinander“, sagt Siemer. Riechert: „Ob durch den Einsatz von KI in der Zukunft tatsächlich Personal eingespart werden kann, können wir derzeit noch nicht absehen.“

Sachbearbeiter wachsen nicht auf Bäumen, das stellen die Verwaltungen aktuell fest. Dass Stellen unbesetzt bleiben, hat laut

Riechert unterschiedliche Gründe – vom Ruhestand über Elternzeit bis zu internen Wechseln. Dauerhafte Vakanzen gebe es im Rathaus nicht, versichert Siemer. „Die Gewinnung von geeignetem Fachpersonal ist in Zeiten des Fachkräftemangels aber generell herausfordernder geworden und nimmt im Einzelfall längere Zeit in Anspruch.“ Grundsätzlich gebe es Probleme bei technischen Berufen und im Erziehungsbereich.

Wartezeiten für Bürger wegen unbesetzter Stellen

Die Dauer einer Neubesetzung hängt von vielen Faktoren ab. Das reine Verfahren nimmt bei den Sprecherinnen zufolge bis zu zwei Monate Zeit in Anspruch. Wann die neue Stelle konkret besetzt werde, hänge aber auch von individuellen Kündigungsfristen der Bewerberinnen und Bewerber ab. Bis dahin müssten Bürger bei Dienstleistungen Wartezeiten in Kauf nehmen – auch wenn man versuche, Vakanzen aufzufangen. Siemer: „Im Einzelfall sind aber längere Wartezeiten oder kurzzeitige Einschränkungen des Leistungsangebotes nicht ausgeschlossen.“



Kinderbetreuung in der Stadt Gifhorn: Der Ausbau des Angebots steigert auch den Personalbedarf in den Einrichtungen.

FOTO: SEBASTIAN PREUB / ARCHIV

Nach Razzia in Gifhorn: Ermittler sind noch bei der Auswertung

Dokumente, digitales Material und Bargeld **beschlagnahmt** – Prediger beklagt islamfeindliche Stimmung

Gifhorn. Sichten und auswerten, was sie sichergestellt haben: Das ist gerade die Hauptarbeit der Ermittler, die am 12. Juni unter anderem mit einem Großaufgebot in Gifhorn Räume des inzwischen verbotenen Vereins Deutschsprachige Muslimische Gemeinschaft (DMG) durchsucht haben. Die radikalen Prediger, die im Fokus des Gesetzgebers stehen, haben sich derweil vom Razzia-Schreck erholt und verbreiten ihre Theorien im Internet weiter.

Gegen 6 Uhr am 12. Juni lief die Großaktion im Osten der Stadt an, die wie aus einem „Tatort“ anmutete: Rund 50 Beamte eines Sondereinsatzkommandos mit Sturmhauben rückten in mehreren Polizei-Bussen an und durchsuchten stundenlang mehrere Räumlichkeiten. Dabei kamen auch Hunde zum Einsatz. Die Ermittler haben „Dokumente und digitales Material“ beschlagnahmt, so Svenja Mischel von der Pressestelle des Innenministeriums in Hannover auf

Nachfrage zum Sachstand. „Darüber hinaus gab es auch Bargeldfunde, deren Bezüge zur DMG derzeit noch aufgeklärt werden.“

Für erste Erkenntnisse ist es Mischel zufolge noch zu früh. Die Auswertung des Materials – in Braunschweig, Berlin und Gifhorn hatten Beamte Durchsuchungen in insgesamt acht Objekten zeitgleich vorgenommen – laufe noch.

Einer der Adressaten, bei dem die Ermittler zu Besuch waren, ist offenbar der Prediger Abul Baraa aus Berlin, der auf seinem Youtube-Kanal in einer ersten Stellungnahme wenige Tage später gegen die Razzia wetterte. Er bezeichnet die Aktion als Unrecht, beklagt eine islamfeindliche Stimmung und behauptet, dass Hetzer gegen den Islam vom Staat bezahlt würden. Die Aktion diene alleine dazu, „Prediger mundtot zu machen, weil sie einen gewaltigen Einfluss auf die muslimische Community haben“. Wirklich in der Hand habe



Razzia in Gifhorn in Sachen Islamismus: In der Stadt fanden am 12. Juni Durchsuchungen anlässlich des Verbots der Deutschsprachigen Muslimischen Gemeinschaft statt. FOTO: PHOTOWERK

der Staat gegen die DMG nichts, denn: „Wenn sie so kriminell sind, warum hat man sie nicht mitgenommen?“

Mischel bestätigt, dass es keine Festnahmen gab: „Das Vereinsverbot basiert nicht darauf, dass die Zwecke oder Tätigkeiten des Vereins Strafgesetzen zuwiderlaufen.“ Das Niedersächsische

Ministerium für Inneres und Sport habe den Verein in Braunschweig „verbunden und aufgelöst, weil sich dieser gegen die verfassungsmäßige Ordnung und den Gedanken der Völkerverständigung richtet“. Zum jetzigen Stand der Ermittlungen müssen die Mitglieder des Vereins offenbar nicht mit strafrechtlichen Konsequenzen rechnen. Mischel: „Es ist jedoch nicht auszuschließen, dass sich im Nachhinein aufgrund der Auswertung von sichergestellten Beweismitteln strafrechtliche Verdachtsmomente in anderen Kontexten ergeben.“

Das Vereinsverbot untersagt laut Mischel jede Fortführung der Vereinsaktivität durch die bisherigen Mitglieder und jede Aktivität Dritter zugunsten des verbotenen Vereins. Kennzeichen des Vereins dürfen nicht mehr verbreitet oder öffentlich oder in einer Versammlung verwendet werden. Die Gifhorer Beschuldigten hatten in der Vergangenheit unter anderem in der Innenstadt Koran-Infostände betrieben. In Gifhorn fand die Razzia in und an zwei Objekten statt.

„Die Auswertung des beschlagnahmten Materials dauert an“, teilte Mischel weiter mit. „Nach dem Eintritt der Bestandskraft des Verbotes wird das beschlagnahmte Vereinsvermögen eingezogen.“

Bestes Hören in Gifhorn

Bei OHRWERK schenken wir Ihren Hörwünschen besondere Aufmerksamkeit. Unsere Liebe zum Detail sichert Ihnen die beste Hörgeräteversorgung. Ob kostenloser Hörtest, neue Hörtechnologie oder modernes Hörtraining – wir kümmern uns darum, dass Sie wieder gut verstehen.

Wir freuen uns auf Sie.



Konstanze M.
Hörakustikmeisterin bei
OHRWERK Hörgeräte

14 Tage
kostenlos
Probetragen



Jetzt einen Termin vereinbaren und 14 Tage kostenlos Probetragen bei der OHRWERK Hörgeräte GmbH in:

Gifhorn
Steinweg 60
Tel.: 0 53 71 - 956 05 66

www.ohrwerk-hoergeraete.de

OHRWERK
HÖRGERÄTE

Gifhorn

PINNWAND

- Handel
- Handwerk
- Dienstleistung

Containerdienst & Handel



Container 1,2 bis 3,5 m³
Telefon 0172-97 64 64 6

32767101_002483

Zäune und Tore aus Polen.

- feuerverzinkt & pulverbeschichtet.
Schmiedeeisen, Doppelstabmatten-
zäune, E-Antriebe u.v.m.
Günstige Preise. Kostenlose
Beratung & Vermessung vor Ort.

Firma Goldhammer ☎ 015251522210
www.goldhammer-zaune.eu

18414101_002424



Helfen Sie,
zu helfen!

Damit
jedes Kind
eine faire
Chance
bekommt.



WER
MACHT
MICH
SATT?



Jetzt für
tägliches
Mittagessen
spenden!

www.kinderprojekt-arche.de

"Die Arche" Kinderstiftung Christl. Kinder- und Jugendwerk
IBAN DE82 3702 0500 0003 0301 00

EINSCHLAFEN MIT DEN NEWS VON MORGEN

ZEITUNG, WO DU WILLST.

Unser E-Paper direkt im Web oder als App.
abo.WAZ-online.de/vorteile



Aller-Zeitung
Wolfsburger Allgemeine



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland



Kartoffelbauern: Preis bleibt erst einmal „auf hohem Niveau“

Krautfäule macht Landwirten Sorgen – Von **Ernte 2023** kaum noch was übrig – Hohe Nachfrage der Industrie

VON DIRK REITMEISTER

Kreis Gifhorn. Kartoffelfans im Kreis Gifhorn müssen sich auf weiterhin hohe Preise einstellen. Nach einer eher mittelmäßigen Ernte aus dem vorigen Jahr, von der nicht mehr viel übrig geblieben ist, macht den Landwirten in diesem Jahr die Krautfäule Sorgen. Zumindest beschert ihnen der Markt gerade höhere Preise. Weil ihr Geschäft allerdings stark vom Wetter der kommenden Monate abhängt, wagen sie kaum eine Prognose.

Seit gut zwei Wochen sind die Roder von Ernst Lütje aus Wasbüttel auf Tour. „Wir sind zwei, drei Wochen früher dran als voriges Jahr.“ Das sei auch gut so, denn inzwischen laufe der Vorrat aus der eher mittelmäßigen Ernte 2023 aus. „Das spiegelt das Gesamtbild wieder. Anders als in den anderen Jahren gibt es keine Alt-Ernte mehr.“ Und das bei einer guten Nachfrage aus der Pommes- und Chips-Industrie, die inzwischen auch weniger aus ihrem Stammproduktionsland Belgien einkaufen könne, wo es Einbrüche bei der Ernte gebe.

Wer 28. Juni bei Edeka in der

Gifhorer Innenstadt auf die Preisschilder geschaut hat, machte eine Spanne von 1,79 bis 2,33 Euro pro Kilogramm Speisekartoffeln oder Speisefrühskartoffeln aus. Klaus-Dieter Böse vom Kreislandvolk hatte zu diesem Zeitpunkt 75 Euro pro 100 Kilogramm als Preis für den Landwirt vermeldet. „Das ist ein Tagespreis, der kann morgen schon bei 65 Euro liegen.“ Und es gebe auch Abzüge hier und da einzukalkulieren. Dennoch könnten die Landwirte gerade zufrieden sein. „Wir hatten auch schon einmal nur 20 bis 25 Euro.“

„Bei knapper Ware ist der Preis hoch“, fasst Böse die Gesetze des Marktes zusammen. „Wir versuchen, preisstabil zu bleiben“, sagt Lütje. Sein Kollege Henning Kuhls aus Neubokel, der in etwa einer Woche mit der Ernte loslegen will, rechnet damit, dass die Kartoffelpreise „bis August auf hohem Niveau“ bleiben dürften. Danach würden die Karten neu gemischt. Garantien gebe es aber nicht. Beide Landwirte verweisen darauf, dass die Entwicklung von vielen Faktoren abhängt, nicht zuletzt vom



Rein mit der tollen Knolle vom Hof Kuhls: Die Verbraucher müssen sich allerdings noch mit Preisen auf hohem Niveau abfinden.

FOTO: SEBASTIAN PREUB

Wetter. Da wären konkrete Prognosen reine Glaskugelleserei. Mit seinen Frühskartoffeln ist Lütje gerade zufrieden: Der Ertrag sei Durchschnitt, aber die Qualität „sehr gut“.

Abwarten müssen sie auch, welche Auswirkungen die Überschwemmungen vor wenigen Wochen in Süddeutschland und die daraus resultierenden Ernteauffälle dort auf den bundeswei-

ten Markt haben – wobei laut Lütje Niedersachsen das Hauptanbaugbiet für Kartoffeln in Deutschland ist.

Rüdiger Fricke von der Gifhorer Geschäftsstelle der Landwirtschaftskammer sieht in der Krautfäule das größere Problem. Zumal der Handel signalisiere, dass die entsprechenden Pflanzenschutzmittel gerade knapp würden. Ernteauffälle mag er

nicht vorhersagen – Stichwort Glaskugelleserei –, aber er bleibt zuversichtlich: „Ich glaube nicht, dass wir ein Versorgungsproblem kriegen.“

Auch Kuhls hat die Krautfäule im Blick, warum auch immer sie jetzt plötzlich Probleme bereite: „Eigentlich war es kein Krautfäule-Wetter.“ Das wäre laut Böse „warum und feucht“ gewesen – eine Kombination, die die Knolle eben nicht vertrage. Die Folge dieser aktuellen Bedrohung: „Da muss man die Bestände regelmäßig beobachten“, sagt Kuhls.

Laut Böse ist der Kartoffelmarkt nicht ganz einfach, siehe die Tagespreis-Schwankungen. Und er sieht einen leichten Trend weg von der Speisekartoffel. Viele Kunden greifen ihm zufolge eher zu Nudeln, weil sie diese nicht schälen müssten. Das sieht Fricke ähnlich. Der Pellkartoffelmarkt werde jedenfalls nicht steigen, dafür ein anderer. Die Knolle finde jetzt – und gerade jetzt zur Fußball-Europameisterschaft – einen anderen Absatz: Pommes und Chips seien gefragt. „Es verschiebt sich einfach ein bisschen.“

Medizin

ANZEIGE

Thema Nervenschmerzen

Karpaltunnelsyndrom bändigen und Fingerfertigkeit zurückerlangen

Warum genau DIESE Kombination aus speziellen Arzneistoffen Nervenschmerzpatienten Hoffnung schenkt

Schon mal vom Karpaltunnelsyndrom gehört? Wenn die Hände und Finger immer wieder einschlafen, kribbeln oder sich taub anfühlen, können das erste Anzeichen für diese speziellen Nervenschmerzen sein. Doch bemerkenswerte Erkenntnisse aus der Nervenforschung lassen aufhorchen: Gleich fünf spezifische Arzneistoffe setzen direkt an den Symptomen dieser Nervenschmerzen an.

Der Karpaltunnel ist ein enger, 4 bis 5 cm langer Durchgang am Handgelenk, durch den der sensible Medianusnerv, der Mittellarmnerv, verläuft. Dieser gilt als echter „Superheld“ unter den Nerven, denn er ist für die Steuerung der Bewegungen von Fingern, Handgelenken und Daumen sowie das Greifen und Halten von Gegenständen zuständig. Wird der Medianusnerv durch eine Verengung des Karpaltunnels gequetscht oder eingeklemmt, bezeichnet man das als Karpaltunnelsyndrom. Die Folge: Nervenschmerzen, die sich häufig auch durch Kribbeln oder Taubheitsgefühle äußern.

Abbildung Betroffenen nachempfunden

RESTAXIL. Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dil. D2, Spigelia anthelmia Dil. D2, Iris versicolor Dil. D2, Cyclamen purpurascens Dil. D3, Cimicifuga racemosa Dil. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). www.restaxil.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • Restaxil GmbH, 82166 Gräfelfing



Ein Blick auf die potenziellen Ursachen

Untersuchungen zeigten, dass der Karpaltunnel bei rund 10 % der Erwachsenen von Geburt an zu eng ist – eine Eigenschaft, die auch vererbt werden kann. Doch auch übermäßige Belastung kann sprichwörtlich auf den Nerv gehen: Fließband- und Montagetagearbeiten oder Arbeiten mit bestimmtem Handwerkszeug erhöhen das Risiko genau

so wie wiederholende Handbewegungen und ungünstige Handhaltungen.

Nervenschmerzen behandeln – aber wie?

Um Patienten zu helfen, haben Wissenschaftler intensiv nach geeigneten Wirkstoffen geforscht. Dabei stießen sie auf den besonderen Arzneistoff **Cimicifuga racemosa**, der laut Arzneimittelbild stechende und ausstrahlende neuralgische Schmerzen bekämpft sowie Überempfindlichkeit und Taubheitsgefühle. Doch nicht nur das! Vier weitere Arzneistoffe konnten mehr als überzeugen – u. a. **Gelsemium sempervirens**, der beispielsweise bei Symptomen wie Lähmungsgefühlen und Schmerzen entlang der Nervenbahnen wirkt. Inzwischen gibt es ein rezeptfreies Arzneimittel in Deutschland, welches genau diese Kombination aus spezifischen Arzneistoffen in besonderer Dosierung enthält. Die Arzneitropfen sind in Apotheken unter dem Namen Restaxil erhältlich. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.

Nervenschmerzen?

Restaxil
Homöopathisches Arzneimittel bei
Neuralgien (Nervenschmerzen)

5 Tropfen

✓ Speziell bei Nervenschmerzen mit Begleitsymptomen wie Kribbeln und Taubheitsgefühlen

✓ Rezeptfrei und gut verträglich

Für Ihre Apotheke:
Restaxil
(PZN 12895108)

Katja Ben Hicham: „Man geht selbst mit vorwärts, wenn man anderen hilft.“

Über die Motivation von **Integrationslotsen**, die im Auftrag des Landkreises Gifhorn Zugewanderte unterstützen

VON JÖRG ROHLFS

Landkreis Gifhorn. „Ich möchte dem Landkreis etwas zurückgeben, weil er mir alles gegeben hat“, sagt der Syrer Kamal Haji Mohamed, der seit acht Jahren in Deutschland ist und künftig ehrenamtlich als „Integrationslotse“ anderen Zugewanderten dabei hilft, erfolgreich in diesem Land anzukommen. „Dieser Weg ist für Migranten extrem lang“, weiß die Deutsche Katja Ben Hicham. Sie war mit einem Marokkaner verheiratet und ist nach der Teilnahme an einem 54 Stunden umfassenden Kursus nun ebenfalls zertifizierte Lotsin. Schon immer interessierten sie Menschen und Kulturen besonders.

Die 57-Jährige kam aus Köln nach Gifhorn, ist „schon immer viel gereist“ und eine ehemalige Grundschullehrerin. Seit zwei Jahren erteilt sie im Auftrag des Landkreises Flüchtlingskindern schulischen Nachhilfeunterricht im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets. Dabei blieb es aber nicht, die Familien der Kinder kamen immer wieder zu ihr, sie wurde gebeten, zu helfen. Sie

lernte die Probleme kennen, mit denen die Migranten zu tun haben, beispielsweise bürokratische „Stapel von Formularen“. Diese auszufüllen sei für Menschen, die der deutschen Sprache noch nicht mächtig sind, eine große Hürde. Geholfen hat Ben Hicham also ohnehin schon: „Dadurch kommt Wissen in mein Leben. Und es macht Spaß.“

Ein Sprungbrett in den Beruf

Das gilt auch für Haji Mohamed, der in den Flüchtlingseinrichtungen im Gifhorer Clausmoorhof und in Lessien viele Bewohner kennt. „Fast schon zu viele“, wie er einräumt – denen er helfen möchte, jetzt noch mehr als vorher: „Das ist mein Traum“, so der 37-jährige Vater von drei Kindern, dessen Frau im kirchlichen Gifhorer Paulus-Kindergarten arbeitet und der selbst im August an den Berufsbildenden Schulen 1 eine Erzieher-Ausbildung beginnt. In Syrien, berichtet Haji Mohamed, habe er Jura studiert – aufgrund des Krieges ohne Abschluss. Dabei arbeitete er nebenbei als Lehrer. „Oft ist die

Tätigkeit als Integrationslotse auch ein Sprungbrett in den Beruf in Deutschland“, sagt Josefin vom Felde, Abteilungsleiterin Stabsstelle Integration und studierte Kulturwissenschaftlerin.

Beim Aufeinandertreffen von Kulturen – wie im Falle von Zugewanderten und Deutschen – brauche es „öfter ein freundliches ‚Wer bist du?‘ als einen taxierenden Blick, der häufig auf Klischees beruht. Abschottung führt zu einer Verhärtung der Strukturen“. Haji Mohamed und Ben Hicham, erhielten zusammen mit zwölf weiteren Integrationslotsen in dieser Woche ihre Zertifikate. Sie bekräftigen in diesem Zusammenhang im Einklang mit der Projektleiterin Jutta Leinemann, dass es auf Seiten der Zugewanderten auf jeden Fall „ein großes Kontaktbedürfnis“ in Richtung der Deutschen gebe: „Aber es ist schwer, reinzukommen, weil es kaum Gelegenheit, aber auch zu wenig Deutschkurse gibt“, meint Ben Hicham. Sie selbst liebt es, in Kontakt mit anderen Kulturen zu treten: „Ich hätte nie gedacht, dass ich mal Jesiden kennenlernen würde.“ Auch beim Knüpf-

fen von Kontakten können die Integrationslotsen unterstützen, wie Leinemann erklärt.

54 Fälle im vergangenen Jahr

Insgesamt gibt es im Landkreis Gifhorn aktuell 40 ehrenamtliche Lotsen, die auf Eigeninitiative oder Bitten der verschiedenen Institutionen Migranten in allen Lebenslagen – von Behördenangang und Arztbesuch bis Schriftverkehr und Kitaplatz – unterstützen. „Sieben der 40 nehmen gerade eine Auszeit“, sagt zum Felde. In 2023 betreuten 19 Lotsinnen und Lotsen 54 Fälle. Das Projekt gibt es schon seit 2008, aber die personelle Fluktuation ist hoch. „Die Intensität der Begleitung reicht von wöchentlichen bis sporadischen Treffen viermal im Jahr.“ Die Begleitungen laufen meist länger als sechs Monate, in der Regel ein bis zwei Jahre. Einmal im Monat bietet das Projekt der Stabsstelle Integration in Kooperation mit Caritas und Life-Concepts ein (freiwilliges) Treffen für die Integrationslotsen an, bei dem Probleme besprochen werden können. Im Rahmen ihrer Tätigkeit bekommen die

Lotsen Fahrtkosten-Erstattung und eine Aufwandsentschädigung von fünf Euro (maximal 50 Euro im Monat insgesamt).

„Man geht selbst mit vorwärts“

Zum Felde und Leinemann freut es, dass unter den jetzt zertifizierten Lotsen zehn mit Migrationshintergrund unterschiedlicher Herkunft sind, weil diese aus eigener Erfahrung die Herausforderungen kennen, deren Bewältigung für ein Ankommen im Land und in dessen Gesellschaft nötig ist – und weil muttersprachliche Kenntnisse bei der Unterstützung der Zugewanderten gerade am Anfang oft von Vorteil sind. Für Kamal Haji Mohamed ist die Aufgabe als offizieller Integrationslotse „der richtige Weg. Ich freue mich sehr darauf“. Und dass er jetzt eigene Visitenkarten hat mit seinem Namen, seiner Funktion und Kontaktdaten macht ihn stolz und stärkt sein Selbstbewusstsein. Und Katja Ben Hicham fasst einen anderen Gedanken in Worte: „Man geht selbst mit vorwärts, wenn man anderen hilft.“



Integrationslotsen: Die Landkreismitarbeiterinnen Josefin zum Felde (v.r.) und Jutta Leinemann mit Kamal Haji Mohamed und Katja Ben Hicham.

FOTO: SEBASTIAN PREUB

Gifhorn bei „Aktenzeichen XY“: Kripo hofft auf Hinweise zu Vermisster aus Knesebeck

ZDF-Sendung mit 20-minütigem Filmbeitrag läuft am 17. Juli: **Roswitha Hedt** ist seit 25 Jahren verschwunden



„Aktenzeichen XY vermisst“ mit Moderator Rudi Cerne: Am 17. Juli geht es um den Fall der seit 25 Jahren verschwundenen Roswitha Hedt aus Knesebeck.

FOTO: NADINE RUPP/ZDF

VON DIRK REITMEISTER

Gifhorn/Knesebeck. Ein mysteriöser Fall aus Gifhorn in der Sondersendung „Aktenzeichen XY vermisst“ im ZDF: Moderator Rudi Cerne und Kriminalhauptkommissar Frank Bauerfeld von der Gifhorer Kripo reisen 25 Jahre zurück in die Vergangenheit und erzählen die Geschichte von Roswitha Hedt aus Knesebeck, die unter rätselhaften Umständen verschwand. Ihre Spur verlor sich seinerzeit in Wolfenbüttel.

Die damals 52-Jährige lebte 1999 mit ihrem Mann in Knesebeck. Die selbstständige Friseurmeisterin besuchte am 4. Januar 1999 eine Freundin in Braunschweig, kaufte bei der Gelegenheit bei der Metro für 1.800 Mark Kissen und Bettzeug ein. Dann nahm das Rätsel um die Frau seinen Lauf.

„Am späten Abend wird über ihr Handy aus dem Stadtgebiet Wolfenbüttel insgesamt vier Mal die Auskunft angerufen, danach ist das Handy nicht mehr aktiv“, heißt es in der Inhaltsbeschreibung des ZDF zu dem etwa 20-minütigen Filmbeitrag. „Der Ehemann bemerkt das Fernbleiben seiner Gattin, da sie ihm jedoch mehrfach gesagt hat, dass sie mehr Freiraum und Luft bräuchte, meldet er seine Frau erst acht Tage später, am 12. Januar, als vermisst.“ Ihr roter Sci-rocco wird am 13. Januar 1999

auf dem Parkplatz des städtischen Krankenhauses in Wolfenbüttel gefunden, der laut Zeugenaussagen dort schon mehrere Tage gestanden haben soll.

„Die haben sich für den Fall interessiert, weil er so kurios ist“, erklärt Bauerfeld, warum das ZDF-Team um Cerne das Thema aufgegriffen hat. Und auch Bauerfeld hat Interesse daran. „Alle Fälle, die noch nicht gelöst sind, greifen wir immer wieder mal auf. Ich mach’ das ganz gern“, so der 62-jährige Kriminalhauptkommissar.

Die Vorbereitungen zu der neuen Öffentlichkeitsfahndung im Fernsehen laufen seit dem vorigen Sommer, so Bauerfeld. Unter anderem kümmerte er sich um juristische Fragen rund um die Auslobung von 3.000 Euro Belohnung für sachdienliche Hinweise und einen aktuellen richterlichen Beschluss zur erneuten Öffentlichkeitsfahndung. Eine Spezialistin des Landeskriminalamts in Wiesbaden hat ein sogenanntes Aging-Foto erstellt, ein Porträt von Roswitha Hedt, wie sie jetzt mit 77 Jahren aussehen könnte. Auch damit gehen die Ermittler und TV-Leute ins Rennen um neue Erkenntnisse.

„Vielleicht lebt sie ja noch“, sagt Bauerfeld. Und wenn nicht, stecke ein Verbrechen dahinter. Bauerfeld will es wissen, und die bekannte ZDF-Sendereihe ist

aus seiner Sicht immer eine gute Chance. „Aktenzeichen ist doch sehr wirksam.“ Bereits Anfang 2021 hatte er in der Sendung über den Mordfall Zakia Mansour und die Arbeit der Mordkommission Eickhorst II berichtet. Mehr als 60 Hinweise waren immerhin eingegangen. Eine heiße Spur war allerdings nicht darunter, keiner der Hinweise konnte zu einer Verhaftung führen. Bauerfeld führt das auch darauf zurück, dass die Betroffene nicht lange in der Region gelebt habe. „Die Zeit war damals zu kurz.“ Es habe somit zu wenig Zeugenpotenzial gegeben. Er hofft nun, dass es im Fall Hedt anders ist.

Für den etwa 20-minütigen Filmbeitrag, in dem Schauspieler den Fall nachstellen, hätten unter anderem an Originalschauplätzen aufwendige Dreharbeiten stattgefunden, so Bauerfeld. Er selbst hat zusammen mit einer Angehörigen einen Auftritt in der Live-Sendung am 17. Juli ab 20.15 Uhr, in dem es um insgesamt vier Vermisstenfälle aus ganz Deutschland geht. Vor drei Jahren war Bauerfeld wegen der Corona-Pandemie noch per Videoschalt aus der Polizeiinspektion in die damalige „XY ungeklärt“-Sendung zugeschaltet gewesen, diesmal geht es ab ins Studio. Er ist schon gespannt, wie das dann ablaufen wird. „Es wird etwas anders als die normalen Aktenzeichen-Folgen.“

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Mail: bewerbungen@zustell-logistik.de
Hotline: 0160 - 94 86 93 91 (kostenfrei)

Auf Wunsch, schneller Kontakt über WhatsApp



Freie Gebiete:

- Gifhorn
- Sershausen
- Flettmar
- Calberlah
- Leiferde
- Grußendorf

hallo GIFHORN
wochenende

KI im Alltag

Wie **ChatGPT und Co.** das Leben leichter machen können

Künstliche Intelligenz (KI) ist in aller Munde, und viele Deutsche haben bereits Erfahrungen damit gemacht. Vor allem sogenannte Large Language Models (LLMs) wie ChatGPT gewinnen immer mehr an Popularität, denn die Technologie kann dabei unterstützen, den Alltag leichter zu gestalten. Was LLMs sind und welche Anwendungsmöglichkeiten sie bieten, weiß Alina Gedde, Digitalexpertin von ERGO. Sie erklärt außerdem, worauf es bei Nutzung und Datenschutz ankommt.

Was sind LLMs?

Large Language Models sind Technologien, die mithilfe künstlicher Intelligenz menschliche Sprache verstehen, analysieren und generieren können. Zu den bekanntesten LLMs zählt derzeit ChatGPT der Firma OpenAI. Die „Großen Sprachmodelle“ bieten vielfältige Anwendungsmöglichkeiten, sowohl im Beruf als auch im Privaten. „Unternehmen können die Technologie nutzen, um beispielsweise Prozesse zu automatisieren und Arbeitsabläufe zu vereinfachen, etwa in der Verwaltung oder bei der Datenextraktion“, so Alina Gedde. „Aber auch im Privaten können sie vielfältig unterstützen.“

ChatGPT und Co. im Alltag

Die Digitalisierung hat bereits dazu beigetragen, das tägliche Leben zu vereinfachen. Mit LLMs wie ChatGPT eröffnen sich nun zahlreiche weitere nützliche Alltagshilfen. Viele Schüler und Studenten nutzen die Tech-



Künstliche Intelligenz (KI) ist heutzutage in vielen Bereichen in unserem Alltag präsent. FOTO: ERGO GROUP

nik etwa zur Recherche als Alternative zu klassischen Suchmaschinen. „Darüber hinaus bieten Sprachmodelle noch einiges mehr: Sie liefern Antworten auf Fragen, helfen mit praktischen Lösungen, fassen Texte zusammen und schreiben Briefe oder Bewerbungen“, erläutert Gedde. Eine konkrete Anwendungs-idee im Alltag ist die Unterstützung bei organisatorischen Aufgaben wie der Erstellung von Wochenplänen oder Einkaufslisten sowie der Planung von Feiern. „Auch

das Erlernen von neuen Sprachen oder Hobbys können Chatbots vereinfachen“, weiß die Digitalexpertin. Gedde empfiehlt, der Kreativität freien Lauf zu lassen und verschiedene Anwendungsmöglichkeiten auszuprobieren.

Was ist bei der Nutzung zu beachten?

Wer sich mit LLMs das Leben erleichtern möchte, hat die Möglichkeit, je nach Anbieter über den Browser oder eine App da-

rauf zuzugreifen. In einem Chat können Nutzer Fragen stellen oder Anweisungen erteilen, welche die KI verarbeitet und schriftlich beantwortet. „Um das volle Potenzial von Sprachmodellen ausschöpfen zu können, ist es wichtig, Anfragen so konkret wie möglich zu formulieren“, so die Digitalexpertin. Je mehr Details Nutzer aufgreifen, desto hilfreicher und relevanter ist die Rückmeldung. „Dafür kann es sinnvoll sein, spezifische Fragen zu stellen und mit Folge-

fragen die Angaben zu konkretisieren – falls nötig“, rät Gedde. Doch Vorsicht: Nicht immer können sich Nutzer auf die Inhalte verlassen. Auch wenn der Output der Modelle qualitativ überzeugend erscheint, kann er falsch sein. Denn die Systeme neigen dazu, Wissenslücken mit erfundenen Inhalten zu füllen. Daher gilt: Die Antworten von LLMs immer kritisch lesen und Informationen gegebenenfalls separat überprüfen.

Datenschutz: Einstellungen prüfen

Auch wenn ChatGPT und Co. noch so nützlich sein mögen: Nutzer sollten immer auch an die Sicherheit ihrer Daten denken. Es ist davon auszugehen, dass die Anbieter diese speichern und auswerten. Die Digitalexpertin rät daher, zurückhaltend mit privaten, vertraulichen und personenbezogenen Informationen zu sein. „Nutzer sollten die Eingabe von beispielsweise Namen, E-Mails, Adressen, Zahlungs- oder Gesundheitsdaten absolut vermeiden“, so Gedde. „Dasselbe gilt für Daten, die der Geheimhaltung unterliegen, etwa Geschäftsgeheimnisse und sensible Geschäftsinformationen.“ Allerdings ist es bei ChatGPT möglich, die Datennutzung in den Einstellungen einzuschränken. „Im Browser funktioniert das über die Menüpunkte ‚Settings‘ und ‚Data controls‘. Unter ‚General‘ ist es außerdem möglich, bisherige Chatverläufe zu löschen“. Doch selbst mit eingeschränkter Datennutzung dürfen Nutzer auf keinen Fall sensible Daten eingeben.

... als bleibende Erinnerung für die Schulanfänger/-innen!

Diese und weitere attraktive Muster finden Sie unter www.waz-online.de/osc

Ihre Anzeige erscheint am **Samstag, dem 10. August 2024**
Anzeigenschluss: Donnerstag, 8. August 2024, 11 Uhr

20 €

für eine große
Grußanzeige
in Farbe
10 Euro
in Schwarz-Weiß
(92 x 45 mm)

Liebe Luisa-Marie!

Jetzt geht es endlich los.
Wir wünschen Dir
eine tolle Schulzeit und
viel Spaß beim Lernen!

Mama & Papa



25 €

für eine große
Grußanzeige
in Farbe
(92 x 60 mm)



5 €

für eine kleine
Grußanzeige
in Schwarz-Weiß
10 Euro
in Farbe
(45 x 45 mm)

Lieber Jannis,

wir wünschen
Dir alles Gute
und viel Spaß
in der Schule.

Mutti & Papi



Anzeigenmuster
keine Originalgröße

**Grüße
zum Schul-
anfang...**

Die Anzeigenaufgabe zu den genannten Preisen ist nur über das Online-Service-Center möglich!

Aller-Zeitung
Wolfsburger Allgemeine



„Inselverstärkung“: Gifhorner Inspektion hilft der Polizei auf Norderney

Stefan Heinemann für **vier Wochen abkommandiert**: Im Sommer gibt es im Touristen-Hotspot schlagartig viel zu tun

VON DIRK REITMEISTER

Gifhorn. Die Gifhorner Polizei auf Streife auf Norderney: Die Inspektion unterstützt im Sommer die Wachen auf den ostfriesischen Inseln, wenn dort das Leben tobt. „Wir nennen das Inselverstärkung“, sagt Polizeichef Oliver Meyer, der bis Mitte Juli auf seinen Experten für den Verkehr, Stefan Heinemann, verzichten muss. „Das ist alles andere als Urlaub“, sagt Meyer. Denn mit den Touristenströmen kommt auch jede Menge Arbeit für die Beamten vor Ort.

In seinem Gifhorner Alltag wertet Heinemann Unfälle aus und analysiert, warum welche Kreuzungen oder Kurven im Kreis Gifhorn unfallträchtig sind. Seit Mitte Juni schiebt der 50-jährige Polizeihauptkommissar Streifendienst auf der ostfriesischen Insel, zum vierten Mal inzwischen hat seine Bewerbung für diesen Dienst Zustimmung gefunden. Allerdings hat er es auch da immer wieder mal mit

seinem angestammten Fachgebiet zu tun: Er musste neulich den Unfall eines Radlers aufnehmen.

Aber nicht nur das. Ladendiebstählen, Graffiti-Schmierereien und Fundsachen geht er nach. Krasse Sachen habe er noch nicht gehabt. Und auch dem Wolf ist er noch nicht begegnet. „Wir haben schon geguckt, aber den werden wir nicht sehen.“ Mit panischen Urlaubern rechne er allerdings auch nicht.

„Na klar ist die Schlagzahl nicht so hoch wie in Gifhorn“, sagt Heinemann über den Streifendienst. Doch in der Regel seien es die gleichen Arbeiten. Die beschauliche Urlauberinsel wachse in den Sommerferien auf die Einwohnerzahl Gifhorns an, da komme genug Arbeit zusammen, auch wenn Norderney „kein krimineller Brennpunkt“ sei. Den Rest des Jahres sei es eine kleine Dienststelle, eine Station vergleichbar mit jenen in kleineren Gemeinden im Kreis-

gebiet. Doch während der Saison sieht das anders aus. „Dann muss dort ein Rund-um-die-Uhr-Dienst gefahren werden.“ Das sei mit dem Stammpersonal nicht zu schaffen, und so kommt die landesweite Inselverstärkung zum Tragen.

Klaus Ahne vom Präventionsteam war voriges Jahr vier Wochen auf Borkum. Langweilig wurde dem 61-jährigen Kriminalhauptkommissar dort nicht. Streitigkeiten bei Großevents entschärfen, eine Serie an Diebstählen von Bedienelementen von Pedelecs bearbeiten, beim Strandspaziergang verirrte Touristen retten: „Da gibt es einige Herausforderungen.“ Denn bei Großevents Platzverweise durchzusetzen, sei mit einer kleinen Mannschaft nicht einfach. Und bei häuslicher Gewalt oder Schlägereien wie in Gifhorn mal eben Verstärkung, vielleicht aus einer der benachbarten Großstädte, anfordern? Vergiss es! Auf der Insel müssen die Beamten schon zusehen, wie sie



Streifendienst auf der Insel: Stefan Heinemann von der Polizei Gifhorn ist für vier Wochen auf Norderney im Einsatz. FOTO: PRIVAT

alleine klarkommen – auch in der Zwölf-Stunden-Nachtschicht. Dennoch würde Ahne es immer wieder machen. „Es war vielseitig. Es ist mal was anderes.“

Natürlich hat Heinemann auch dienstfreie Zeit auf der Insel. Wie die fünf anderen Ver-

stärker-Kollegen aus ganz Niedersachsen hat er Unterkunft in einem der Zimmer auf der Dienststelle in Norderney. Es gebe auch eine Gemeinschaftsküche dort. In der freien Zeit gehe er auch mal baden oder am Strand spazieren. „Es ist alles drin.“

Christinenstift-Kreuzung vor Umbau: Verkehrszählung für aktuelle Daten

Drei schwarze Kästen erfassen Fahrzeuge, Radfahrer und Fußgänger – Ampelschaltung muss angepasst werden

VON DIRK REITMEISTER

Gifhorn. Ein Großprojekt im Bereich Verkehr ist auf dem Weg: Die Stadt Gifhorn ist in der Planung zur Umgestaltung von Hamburger Straße, Lüneburger Straße und Christinenstift-Kreuzung einen wichtigen Schritt weiter. Eine Woche lang fand an dem Knotenpunkt eine Verkehrszählung statt. Die Datenerhebung ist wichtig für

die Überarbeitung der Ampelsteuerung.

Seit Wochen sind immer wieder Vermessungstrupps im Bereich der Christinenstift-Kreuzung im Einsatz. Und eine Woche lang nun waren drei schwarze Kästen an Hamburger Straße und Lüneburger Straße postiert. Die Sensoren darin erfassen laut Stadtsprecherin Annette Siemer unter anderem, wie viele Autos oder Lastwagen unterwegs wa-

ren – und sogar von wo nach wo. Die Technik registrierte aber auch Radfahrende und Fußgänger, denn auch deren Anzahl spielt eine Rolle. Gesichter oder Kennzeichen seien nicht erfasst worden, von daher sei die Erhebung datenschutzkonform, versichert Siemer.

„Ziel ist die Ermittlung aktueller Verkehrsdaten und Rückstaulängen im genannten Bereich“, so Siemer. Die Daten fließen ihr zufolge in die Planung zur Steuerung der Ampel ein. Nach Erfahrung der Stadt funktioniert die Ampel der Christinenstift-Kreuzung sehr gut, doch sie wird mit dem Umbau vor allem im Bereich der Lüneburger Straße um eine Ampel für Rechtsabbieger von der B 188 in Richtung Innenstadt ergänzt. „Insofern müssen wir diesen Abbiegeverkehr von Westen nach Süden kennen, um ihn in der späteren Planung der Ampelsteuerung berücksichtigen zu können“, sagt Siemer.

Gleichzeitig soll der Radverkehr mit der Neugestaltung der Lüneburger Straße sicherer geführt werden. Die Verkehrsströme müssten in der künftigen

Ampelschaltung Berücksichtigung finden, sodass die Ampel mit der Neugestaltung der Fahrbahnen und Radwege genauso leistungsfähig sei wie jetzt.

Verkehrszählung: Ergebnisse stehen noch nicht fest

Die Ergebnisse der einwöchigen Zählung Mitte Juni stehen laut Siemer noch nicht fest. Sie müssten erst noch analysiert werden. Im Rahmen des Leitbilds Mobilität 2030 seien zuletzt 2018 Verkehrsmengen an der Christinenstift-Kreuzung erfasst worden. Diese habe folgende Fahrzeugmengen ergeben: Auf der Hamburger Straße 12.293, auf der Lüneburger Straße 18.395, auf der östlichen B 188 17.236 und auf der westlichen B 188 17.782 Fahrzeuge pro Tag.

Lüneburger Straße künftig mit einer Fahrspur weniger

Die Lüneburger Straße ist damit die am stärksten befahrene innerstädtische Straße. Sie wird mit der Umgestaltung voraussichtlich 2026 eine Fahrspur für den motorisierten Verkehr in Richtung stadteinwärts verlie-

ren, weil Fußgänger und Radfahrer mehr Platz erhalten. So sollen die in Richtung stadteinwärts Radelnden nicht mehr den östlichen Geh-/Radweg nutzen, sondern eine eigene Radspur auf der westlichen Seite bekommen.

Dem motorisierten Verkehr in Richtung Innenstadt eine Spur zu nehmen, stößt in der Stadt auf Kritik. Bisher rollt der Verkehr von der B 188 nahtlos auf eine eigene, die rechte Fahrspur der Lüneburger Straße bis zum Abzweig Konrad-Adenauer-Straße. Künftig muss sich der Verkehr auf die einzige Fahrspur einfädeln – unter anderem deshalb die eigene Rechtsabbieger-Ampel, wie man sie von der Dragen-Kreuzung her kennt.

Erster Bauabschnitt noch dieses Jahr

Der erste Bauabschnitt der mehrere Jahre in Anspruch nehmenden Umgestaltung des Verkehrsraums soll in der zweiten Jahreshälfte auf der Hamburger Straße zwischen Kreisel Bruno-Kuhn-Straße und dem Abzweig Robienweg laufen und noch in diesem Sommer beginnen.



Verkehrszählung an der Christinenstift-Kreuzung: Die Ampelschaltung muss für den Umbau angepasst werden, dazu braucht es aktuelle Daten zu Fahrzeugmengen. FOTO: SEBASTIAN PREUß

AC/DC

**Die größte Rock 'n' Roll-Band
der Welt kommt nach Hannover!**

Großes Ticketkontingent exklusiv bei Ihrer AZ und WAZ

Mittwoch, 31. Juli 2024

Messegelände Hannover
Einlass 14.00 Uhr | Beginn 17.00 Uhr

Sonntag, 4. August 2024

Messegelände Hannover
Einlass 14.00 Uhr | Beginn 17.00 Uhr

Seien Sie live dabei!

Tickets sind ab sofort telefonisch erhältlich:

WAZ & AZ Ticket-Bestellhotline: 0511 / 1212 3333

Montag–Freitag: 8 Uhr bis 20 Uhr

Samstag: 9 Uhr bis 15 Uhr

Nur solange der Vorrat reicht, zzgl. 4,90 EUR
Versandkosten. Keine Online-Bestellung möglich.

**Jetzt Karten
für 150,35 €
sichern!**



in Kooperation mit





Photovoltaik-Anlagen sind in vielen Fällen eine lohnende Investition – vor allem, wenn möglichst viel vom selbst erzeugten Strom auch selbst genutzt wird.

FOTO: PIXABAY

Lohnt sich eine Solarstromanlage?

Wirtschaftlichkeitsbetrachtung: **Energieberater** der Verbraucherzentrale Niedersachsen gibt Tipps

Hannover. Strom aus einer privaten Solarstromanlage bedeutet Unabhängigkeit von steigenden Energiepreisen und ein gutes Klimagewissen. Allerdings haben sich die Rahmenbedingungen für die Anlagen in den vergangenen Jahren kontinuierlich verändert. Viele Verbraucherinnen und Verbraucher sind daher unsicher, ob sich eine Photovoltaikanlage noch rentiert. Klaus Nottebaum, Energieberater der Verbraucherzentrale Niedersachsen, erläutert die Voraussetzungen für eine lohnende Investition.

Ausgangspunkt für eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist der Anschaffungspreis der Anlage. Hier gibt es gute Nachrichten: „Nach sehr hohen Preisen in der Energiekrise sind Solarstromanlagen jetzt wieder günstiger geworden. Vor allem die Großhandelspreise für Solarmodule sind deutlich gesunken“, sagt Nottebaum.

Des Weiteren ist zu klären, wie viel Geld sich mit der Anlage sparen lässt. „Jede einzelne Anlage muss sorgfältig und individuell geplant werden, damit sie zum voraussichtlichen Stromverbrauch passt“, betont der Energieexperte. Der Eigenverbrauch des erzeugten Stroms ist meistens die rentablere Variante, da jede selbst genutzte Kilowattstunde nicht beim Stromanbieter gekauft werden muss. Je höher der Stromverbrauch im Haus, desto besser ist die Rentabilität. In einem typischen Haushalt können meist bis zu 30 Prozent des erzeugten Stroms selbst verbraucht werden. „Dieser Anteil lässt sich deutlich erhöhen, wenn die Anlage mit einem Batteriespeicher ausgestattet wird, so dass der Sonnenstrom auch nachts oder an wolkigen Tagen genutzt werden kann“,

ergänzt Nottebaum. Die Preise für Batteriespeicher sind 2024 ebenfalls gesunken. Zudem gibt es für Photovoltaikanlagen mit Batteriespeicher zinsgünstige Darlehen bei der KfW. Dennoch sollte immer geprüft werden, ob sich die Anschaffung eines Speichers lohnt.

Ein weiterer Faktor hinsichtlich der Rentabilität der Solarstromanlage ist der Verdienst durch den nicht selbst verbrauchten Strom. Die Vergütung für ins Netz eingespeisten Strom liegt zurzeit bei 8,2 Cent pro Kilowattstunde für Anlagen bis 10 Kilowatt. Weitere Varianten wie die Volleinspeisung des erzeugten Stroms bei höherer Einspeisevergütung oder ein Balkonkraftwerk mit deutlich niedrigeren Anschaffungskosten sind vor allem bei geringem Strombedarf eine günstige Option.

„Ob eine Photovoltaikanlage sinnvoll realisiert werden kann, hängt nicht zuletzt von den Standortgegebenheiten ab. Vor der Anschaffung sollte daher genau geprüft werden, ob die Dachfläche in Bezug auf Ausrichtung, Neigung, Verschattungsfreiheit und Tragfähigkeit überhaupt für das geplante Vorhaben geeignet ist“, empfiehlt Nottebaum. Eine ausführliche Beratung sowie eine Einschätzung zur Wirtschaftlichkeit gibt es bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale.

Unabhängige Beratung rund um die Themen erneuerbare Energien, Fördermittel, Heizung, Energiekosten und baulicher Wärmeschutz, bietet die Verbraucherzentrale Niedersachsen. Interessierte können unter der Telefonnummer 0800-809802400 einen Termin vereinbaren. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.



**News der Aller-Zeitung
direkt auf WhatsApp**



Einfach QR-Code
scannen und
den kostenlosen
WhatsApp-Kanal
abonnieren



WhatsApp

Urlaub auf Euböa

Das hat Griechenlands **Inselparadies** zu bieten

Alle griechischen Inseln sind überlaufen? Von wegen! Nicht so Euböa, die zweitgrößte griechische Insel, die in der Ägäis liegt. Dort finden Reisende nicht nur Traumstrände, sondern auch eine vielseitige Natur.

Wenn dir die beliebtesten griechischen Inseln wie Kreta, Santorin oder Mykonos zu überlaufen sind, brauchst du trotzdem nicht auf Inselurlaub in Griechenland zu verzichten. Denn es gibt eine Insel, die weitaus weniger oft besucht wird: Euböa, von den Griechinnen und Griechen auch Evia genannt. Sie ist die zweitgrößte Insel des Landes und liegt etwa 80 Kilometer nordöstlich von Athen in der Ägäis.

Wir zeigen dir, was du auf Euböa alles erleben kannst!

Inselhauptstadt Chalkida

Wenn du vom Festland nach Euböa reist, kommst du direkt in der Inselhauptstadt Chalkida an. Das Städtchen ist auch für die Menschen aus Athen ein beliebtes Ausflugsziel. Wer aufmerksam ist, kann an der alten Brücke zur Insel ein angeblich weltweit einzigartiges Naturphänomen erleben: Ungefähr alle sechs Stunden ändert das Wasser unter der Brücke seine Richtung! Warum, das wissen nicht einmal Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler.

Ein historisches Highlight von Chalkida ist die Burg Karababas, auch Kanithos genannt. Das 1684 fertiggestellte Bauwerk thront auf dem Hügel Fourka,



Rund um Marmari im Süden befinden sich einige der schönsten Strände der Insel.

FOTO: IMAGO IMAGES/PANTHERMEDIA

und bis ins 19. Jahrhundert wurde die Stadt von dort überwacht und verteidigt. Wenn du dich für Geschichte interessierst, lohnt sich auch ein Besuch des Archäologischen Museums.

Wenn du die Vielseitigkeit von Euböa in aller Ruhe erkunden möchtest, bietet sich ein Roadtrip an. Im Folgenden präsentieren wir unsere Tipps für die Insel-Highlights im Norden, im Zentrum und im Süden der Insel.

Der wald- und quellenreiche Norden

Wenn du dem Duft von Harz folgst, kommst du bis an die Nordspitze von Euböa. Den Norden prägen nämlich seine weitläufigen Kiefernwälder, aber das ist längst nicht alles: Dort gibt es zahlreiche heiße Quellen! Auch wenn du im Sommer unterwegs bist und dir eigentlich warm genug ist, lohnt es sich, in einem der kleinen natürlichen Becken

mit bis zu 45 Grad Celsius warmem Wasser zu entspannen.

Insbesondere die schwefelhaltigen Thermalquellen von Edipos im äußersten Inselnorden gelten bereits seit der Antike als gesundheitsfördernd: Loutra Edipsou ist sogar der bekannteste Kurort Griechenlands. Dort badest du in Wasser, in dem bereits die römischen Kaiser sowie römische Feldherren entspannten – ebenso wie berühmte Persönlichkeiten im 19. und 20. Jahrhundert.

Du darfst dich auf gut 80 Quellen freuen, die von der Temperatur her etwas unterschiedlich sind, umgeben von der grünen Vegetation. Dazu kommen Hydrotherapie-Zentren, die Linderung bei chronischen Krankheiten versprechen, sei es durch Schlamm-bäder, Meer- oder Mineralwasser.

Ein Tipp vor Ort ist die einmalige Thermae Sylla mit Spa- & Wellness-Hotel, wo du mit Blick

über das Meer in das Heilwasser eintauchst. Damit nicht genug, denn die Natur im Norden Euböas bietet auch wunderschöne Wanderwege. Besonders empfehlenswert ist die etwa acht Kilometer lange Strecke (hin und zurück) zu den Drymonas-Wasserfällen. Auf viele andere Wandernde triffst du dort wahrscheinlich nicht.

Im Herzen der Insel

Neben Chalkida ist das kleine Städtchen Eretria einer der bedeutendsten Orte im Herzen von Euböa. Es ist geprägt von seiner reichen Geschichte. Bei Ausgrabungen kamen zum Beispiel ein antikes Theater sowie römische Bäder zum Vorschein, die heute ein beliebter Ausflugsort sind.

Vom Zentrum kannst du aber auch über eine Brücke auf eine kleine, gegenüber gelegene Insel spazieren, die „Insel der Träume“. Genau wie der Süden Euböas lässt sich aber auch im Zentrum der Insel in den Bergen wandern – zum Beispiel auf den die Landschaft überragenden Berg Dirfys mit seinen 1743 Metern Höhe. Auf dem Weg zum Gipfel geht es durch eine alpine Landschaft. Wenn du bergerprobt bist und Lust auf ein besonderes Abenteuer hast, gibt es einen gut 30 Kilometer langen Rundweg ab dem Dorf Makrykapa.

Eines der schönsten Dörfer im Dirfys-Gebirge ist Steni, ebenfalls ein beliebter Ausgangspunkt für Wanderungen. Steni ist gut auf Besucherinnen und Besucher vorbereitet und bietet

nicht nur verschiedene Unterkünfte, sondern auch Cafés und eine Taverna.

Der bergige Süden

Lohnt sich die lange Fahrt in den äußersten Süden von Euböa? Auf jeden Fall! Das schon allein wegen des wunderschönen Urlaubsortes Karystos mit seinem Castello Rosso, einer Burg aus dem Mittelalter, sowie der Festung Bourtzi. Bist du mit dem Sightseeing fertig, bietet sich ein Sprung ins Meer in der ruhigen Bucht an. Ein weiteres Highlight des Südens ist das in der Schifffahrt als äußerst schwierig zu befahren bekannte Kap Kafireas, auch Cavo d'Oro genannt. Du erreichst das Kap über einen etwas abenteuerlichen Landweg hinter Platanisto, kannst es dir aber auch leicht machen und in Karystos ein Boot dorthin nehmen.

Im Süden von Euböa versammeln sich zudem einige schöne Fischerdörfer, darunter das besonders pittoreske Marmari, wo du in den Tavernen frangfrischen Fisch genießen und anschließend die Uferpromenade entlang schlendern kannst. Der Insel Süden ist aber genauso wie der Rest Euböas ein Outdoor-Paradies, unter anderem dank der Ochi-Bergkette. Besonders spannend ist die gut 13 Kilometer lange, von Steinpfeilen geprägte Wanderung zur wilden Dimossari-Schlucht.



Mehr Informationen findest du unter:
» www.reisereporter.de/euboea



ZEITUNG, WO DU WILLST.

Unser E-Paper direkt im Web oder als App.
abo.WAZ-online.de/vorteile



Aller-Zeitung
Wolfsburger Allgemeine



ANZEIGE



Im Einsatz gegen die Vermüllung der Umwelt: Egger-Auszubildende sammelten im Rahmen des „Anti Littering Days“ Unrat im Weilandmoor.
FOTO: EGGER KUNSTSTOFFE

„Anti Littering Day“ für ein sauberes Weilandmoor

Egger-Auszubildende sammeln Unrat

Gifhorn. Eine erfolgreiche Aktion zum Umweltschutz veranstaltete die Firma Egger Kunststoffe jetzt gemeinsam mit ihren Auszubildenden. Etwa 200 Kilogramm Müll wurden beim „Anti Littering Day“ Mitte Juni in benachbarten Wald- und anliegenden Grünflächen des Weilandmoores gesammelt und in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Gifhorn im Anschluss ordnungsgemäß entsorgt. „Vielen Dank für euer Durchhalten an einem regnerischen Tag“, richtete Michael Marmetschke, Energie- und Umweltberater bei Egger, am Ende der Aktion seine Worte an alle Beteiligten.

Zu den am häufigsten gelitterten, also achtlos in der Umwelt entsorgten Abfällen zählen Getränkebehältnisse, Essensverpackungen und Zigarettenstummel. Einen kleineren Anteil machen diverse Abfälle wie Papiertaschentücher, Glasflaschen und sogar Bauschutt aus. Littering reduziert die Lebensqualität und das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung im öffentlichen Raum und verschlechtert das Image einer Stadt oder eines Stadtteils. Jährlich fallen allein in Deutschland große Mengen an wildem Müll an. „Dieser Entwicklung möchten wir zumindest regional mit unserer Bemühung entgegenwirken.“

Das Umweltteam hat den „Anti Littering Day“ nicht nur in das Gedächtnis unserer Belegschaft gerufen, es hat sich daraus für uns am Standort auch eine Vision entwickelt“, so Marmetschke. Nach der Devise „Ein sauberes Weilandmoor“ wolle man der Egger-Belegschaft Anreize zu einem nachhaltigen Umgang mit der Natur bieten.

Der Energie- und Umweltberater erläutert die Intention dahinter noch genauer: „Wir möchten gemeinsam in einer sauberen, gesunden und müllfreien Welt leben und ein regionales Bewusstsein für den nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen schaffen. Zudem ist es unser Ziel, dass Umweltbildung unseren Mitarbeitenden zur Verfügung steht und Akteure aus Politik, Industrie und Abfallwirtschaft zusammenführen, um eine nachhaltige und kostengünstige Kreislaufwirtschaft zu stärken.“ Damit gehe das Ziel über die bloße Beseitigung von Müll an öffentlichen Orten und Gewässern hinaus. „Wir möchten das Bewusstsein dafür schärfen, in welchem Ausmaß unsere Umwelt durch achtlose Verschmutzung und Zerstörung belastet wird, und dadurch zu einem umweltfreundlichen Verhalten anregen“, so Marmetschke.

JAZZ & MORE

25 JAHRE

13. Juli

Traditional Old
Merry Tale

Alle Konzerte sind eintrittsfrei!
immer samstags von 11 bis 14 Uhr

Wolfsburg erleben
LSW
hallo
WOLFSBURG
wochenende

17685801_002424

BRAWO OPEN 2024



Weltklasse-Tennis und Entertainment

04. – 13. Juli

BTHC Braunschweig



AFTER-WORK-PARTY
DJ ALLSTARS
Donnerstag, 04. Juli



MICHAEL SCHULTE
REMEMBER ME
SOMMERKONZERT
Freitag, 05. Juli



MAX GIESINGER
SOMMERTOUR 2024
Samstag, 06. Juli



PAW PATROL
UNITED KIDS
FOUNDATIONS-
FAMILIENTAG
Sonntag, 07. Juli



MATZE KNOP
COMEDY
ENTERTAINMENT
Montag, 08. Juli



**KÖNIGLICH
BAYERISCHES VOLL-
GAS ORCHESTER**
"SOMMER WIES'N"
Dienstag, 09. Juli



MARKUS PRÄSENTIERT DIE
„ICH WILL SPASS! SHOW“
Mittwoch, 10. Juli



LADIES NIGHT
GOODFELLAS
Donnerstag, 11. Juli



**ALEX CHRISTENSEN &
FRIENDS „THE CLASSICAL
DANCE SHOW“**
Freitag, 12. Juli



CULCHA CANDELA
FINALE PARTY
Samstag, 13. Juli



Jetzt Tickets sichern!
brawo-open.de

Bierkonsum geht zurück: So wirkt sich die Fußball-EM auf das Geschäft der Witteringer Privatbrauerei aus

Geschäftsjahr in Wittingen läuft nach Plan – **Bierkonsum der Deutschen** seit 2013 deutlich zurückgegangen

VON GUNNAR LONNEMANN

Wittingen. Die Deutschen trinken laut aktuellen Studien seit einem Jahrzehnt immer weniger Bier. Um mehr als zehn Prozent ist der Konsum seit 2013 eingebrochen. In den vergangenen Jahren lief das Geschäft der Bierbrauer nicht sehr gut. In den Sommermonaten, in denen ein großes Fußballturnier wie eine Weltmeisterschaft oder Europameisterschaft ansteht, kann die Branche allerdings regelmäßig dem Trend entgegenwirken. Seit mehr als zwei Wochen läuft die EM in Deutschland. Wie läuft das Geschäft für die Witteringer Privatbrauerei? „Die Zahlen für Juni liegen noch nicht vor. Wenn ich schätzen müsste, bleiben die Zahlen im besten Fall durch die EM stabil zum Vorjahresmonat“, sagt Axel Schulz-Hausbrandt, Geschäftsführer der Privatbrauerei Wittingen GmbH.

Gutes Wetter bleibt bisher aus

Die Rechnung ist simpel: Große Fußballturniere bedeuten häufig bei den Fans einen größeren Bierdurst und das bedeutet mehr Umsatz für die Brauereien. Es wird von den Sommerfußballturnieren profitiert, besonders wenn dann noch das Wetter passt. Das sei nach Meinung des Geschäftsführers der Witteringer Brauerei noch nicht der Fall. „Das wechselhafte Wetter im Juni hatte einen deutlich negativen Einfluss auf die Absätze“, sagt Schulz-Hausbrandt.

Eine starke Auswirkung der Fußball-EM in Deutschland mit damit verbundenen höheren Verkaufszahlen an Bier wird

nicht wahrgenommen. „Die Absätze waren gut, aber nicht überlegend. Wir haben auch mit keinem Mehrabsatz durch die EM geplant“, sagt der Geschäftsführer. Das hätte mehrere Gründe. Vergünstigungen anderer Getränkeanbieter und die Ferienzeiten verändern den Markt. „Die nationalen Brauereien bieten im Handel Preisaktionen zu solchen Großveranstaltungen. Dazu verbringen sehr viele Menschen ihren verdienten Urlaub außerhalb des Vertriebsgebiets“, sagt Schulz-Hausbrandt.

Public Viewing führt nicht zu mehr Auslieferungen

Viele Liter Bier werden auch in den Kneipen und Lokalitäten beim Public Viewing verzapft. In der Gastronomie wird auf Zapfbier aus Fässern gesetzt. Gibt es in diesem Zusammenhang eine Verschiebung im Verkauf von Flaschenbier zu Bierfässern? „Das nehmen wir so nicht wahr. Die Relation zwischen Fass- und Flaschenbier ist wie zum Zeitpunkt vor dem Turnierstart“, sagt Schulz-Hausbrandt. Auch sei das Witteringer Bier nicht vermehrt in die Gastronomie oder zu Orten, an denen Public Viewing stattfindet, geliefert worden.

Einige Brauereien nehmen sich vor, besondere Bierkreationen zum Fußballturnier auf den Markt zu bringen. Die Witteringer Brauerei hat keine speziellen Produkte extra für die Heim-EM in den Verkauf gebracht. Neue Angebote gibt es dennoch. „Wir haben im Mai das ‚Heide Craft Helle‘ veröffentlicht“, sagt der Geschäftsführer der Witteringer Brauerei. Unter der Marke



Wenn im Sommer große Fußballturniere anstehen, profitieren davon auch die Brauereien. Das zeigt sich auch bei der Witteringer Privatbrauerei.

FOTO: PHILIPP VON DITFURTH/ARCHIV

„Heide Craft“ werden kaltgehopfte Bierkreationen angeboten. Bei dem neuen Getränk handele es sich um einen spritzig-frischen Gerstensaft mit mildem Geschmack.

Produktionskosten steigen, Brauereien müssen kämpfen

Die aktuelle Entwicklung auf dem Biermarkt geht auch an der Witteringer Brauerei nicht spurlos vorbei. „Das Geschäftsjahr lief bislang annähernd nach Plan, allerdings kämpfen auch wir mit dem insgesamt schrumpfenden Bierkonsum“, sagt Schulz-Hausbrandt. Dennoch wird das Brauerzeugnis literweise in Flaschen und Fässer gefüllt. Das Pils ist nach wie vor mit Abstand das meistverkaufte Witteringer-Bier. „Aktuell gibt es bei uns keine Störungen in den Lieferketten, deswegen läuft die Produktion

bislang ohne Probleme.“

Viele Brauereien müssen sich mit dem sinkenden Konsum arrangieren. Die Produktionskosten würden weiterhin auf einem sehr hohen Niveau liegen. Energie und Reinigungsmittel wie Laugen und Säuren seien teuer, aber auch die Preise für Rohstoffe, Glasflaschen und Biergläser seien seit der Ukraine-Krise angestiegen. So schnell werden die Lichter in Wittingens Privatbrauerei aber nicht ausgehen. „Die Branche steht vor zahlreichen Herausforderungen, denen wir uns aber gewachsen sehen“, verspricht der Geschäftsführer.

Privatbrauerei Härke als mahnendes Beispiel?

Auch wenn es zur aktuellen Fußball-EM in Deutschland zu einem möglichen Anstieg des Bierkonsums bei den Deutschen

kommen könnte, ist die Entwicklung deutlich zu sehen. Weniger Absatz in den Brauereien und steigende Kosten können keine guten Voraussetzungen für die Zukunft sein. Ein negatives Beispiel gibt die Privatbrauerei Härke aus Peine ab. Nach einer Insolvenz im Jahr 2013 wurde die Peiner Brauerei von der Einbecker AG übernommen.

Gebessert hatte sich die Situation anschließend nicht. Bereits während der Covid-Krise war die Wirtschaftlichkeit des Standortes in Peine intensiv geprüft worden, doch der Braubetrieb wurde beibehalten. Die verschlechterten Rahmenbedingungen und die fehlende Erholung der Absätze hatten Folgen: Der Braubetrieb in Peine wurde Ende 2023 eingestellt. Die Biere der Marke Härke werden seither in Einbeck hergestellt.

BECK'S

VfL Wolfsburg - Becks-Auswahl

DIE BECK'S-AUSWAHL GEGEN DEN VFL WOLFSBURG

Am Samstag, 13. Juli 2024 - im Drömlingstadion in Vorsfelde,
Einlass: 14.00 Uhr - Anpfiff: 16.00 Uhr

Stehplatz

VVK 10,- € (erm. 8,- €)*

TK 12,- € (erm. 10,- €)*

Sitzplatz

VVK 15,- € (erm. 13,- €)*

TK 19,- € (erm. 17,- €)*

*gilt nur mit gültigem Ausweis und zzgl. 1 € Bearbeitungsgebühr. Schüler, Studenten, Schwerbehinderte ab 60% und Senioren ab 65 Jahre. Kinder bis 6 Jahre frei. Kinder ohne Eintrittskarte haben keinen Anspruch auf einen eigenen Sitzplatz.

TICKETS UNTER:
www.waz-online.de/vfl-becks

**Aller-Zeitung
Wolfsburger Allgemeine**

SKAN-CLUB

60 plus

GOLDENE OSTSEEKÜSTE

Morada RESORT KÜHLUNGSBORN

**8-Tage-
Senioren-
reisen**

Direkt am Kühlungsborner Ostseestrand verwöhnt das MORADA Resort Kühlungsborn seine Gäste mit komfortabel ausgestatteten Zimmern, stilvollen gastronomischen Einrichtungen, Hallenbad, nostalgischer Lesecke, Einkaufspassage und vielem mehr.

LEISTUNGEN

- Fahrt im Nichtraucherfernreisebus mit WC
- 7 Übernachtungen in Zimmern mit Dusche, WC und Bademantel
- 7 x reichhalt. MORADA-Frühstücksbuffet
- 5 x Abendessen als Buffet
- Galabuffet u. Mecklenburgisches Buffet
- Unterhaltungsabende
- Kostenlose Nutzung des Hallenbades
- Betreuung durch das SKAN-CLUB-Team
- Kofferservice im Hotel nach Bedarf
- WLAN und vieles mehr ...

pro Person im Doppelzimmer inkl. Halbpension

575,-

ab €

Kein Einzelzimmerzuschlag! (begrenzte Anzahl)
Zuschlag für DZ-Alleinbenutzung: ab € 150,-
Preisnachlass bei Selbstanreise: € 50,- p. P.!

TERMINE 2024/2025

11.08., 08.09., 06.10., 20.10., 27.10., 22.12. (Weihnachten), 29.12. (Silvester), 12.01., 26.01.

8-TAGE-SONDERREISEN

Besondere Leistungen bei allen Sonderreisen:
Verschiedene Themenbuffets, 1 bzw. 2 Ausflüge, Kaffee- und Kuchennachmittag u.v.m. - Preise pro Person im Doppelzimmer inkl. Halbpension

<p>JUBILÄUMSREISE</p> <p>03.11., 10.11., 17.11., 24.11. ab € 488,-</p>	<p>CHRISTMAS-PARTY</p> <p>01.12., 08.12., 15.12.2024 ab € 415,-</p>
<p>SILVESTERFEIER</p> <p>05.01. - 12.01.2025 ab € 488,-</p>	<p>WINTERZAUBER</p> <p>19.01. - 26.01.2025 ab € 448,-</p>

Buchung und Beratung bei einem Reisebüro Ihrer Wahl oder unter dem kostenlosen Kundenservice: **0800-123 19 19** (täglich von 8 bis 18 Uhr)

Veranstalter: SKAN-TOURS Touristik Int. GmbH · Gehrenkamp 1 · 38550 Isenbüttel www.seniorenreisen.de

IMMOBILIENMARKT ANGEBOTE

7 Zimmer | 157 m² | 249.900,- €



Festpreis Impuls 157, mit Wärmepumpe, Sicherheitsfenster 3-fach verglast, Rollläden, Gästez. im EG, inkl. Ausbaureserve, Drempel 1,31 m - ☎ 0531/87 70 40
Westermann Massivhaus GmbH, 38122 BS, Steinberganger 2
30347201_002423

EIN- & ZWEI-FAMILIENHÄUSER

++ Fallersleben, HausBESICHTIGUNG am Dienstag, 09.07.24 von 16-18.00h ++ Nordring 16a-e, Reihenmittel- und Reihenendhäuser, Eigentumsgrundstück, 119-122m² Wfl. / 144-145m² Nutzfl., Energiesparhaus, Fußbhzg., elektr. Rollläden, 3fach-Vergl., Glasfaser, Zaun m. Außenanlage & Geräte-raum komplett angelegt inkl. Mähroboter & Gartenbewässerung, E-Mobilität bis 11KW vorbereitet, Bj. 2024, Fernhzg., E-Bedarf: 48kWh (m²*a) E-Klasse: A, Info: www.bu-schmidt.de / 05361-8678700

250 000 BIS 300 000 EURO

Meinersen

4 Zi., Wfl. 113 m², Bj. 1989, KP 285000,- €, Energieverbrauch 131,68 kWh, Energieträger Gas, Wärmeerzeuger Bj. 2018, Energieeffizienzklasse E ☎ 05 30 13 40

EIGENTUMSWOHNUNGEN

++ Fallersleben, Wohnungs-BESICHTIGUNG am Mittwoch, 10.07.24 von 16-18.00h ++ Herzogin-Clara-Straße 25A-D, 3 Zi. Wohnungen mit 87m² Wfl., mit Aufzug, verglaster Balkon oder eigener Garten, Energiesparhaus, Fußbhzg., elektr. Rollläden, Be- und Entlüftungsanlage, 3fach-Vergl., Glasfaser, Außenanlage, Stellplätze E-Mobilität-Vorb., Bj. 2021, Fernhzg., E-Bedarf: 38kWh (m²*a) E-Klasse: A, Info: www.bu-schmidt.de 05361-8678700

IMMOBILIENMARKT GESUCHE

Sie suchen einen guten Makler? Wir verstehen unsere Arbeit. Das können wir Ihnen nach über 25-jähriger Erfahrung stolz zusichern. Für eine kostenlose Kurzbewertung rufen Sie uns an:
INAN-IMMOBILIEN SÜDSTR. 2, - HELMSTEDT TEL.: 05351-42073
18297501_002424

SUCHE HAUS ZUM KAUF

auch sanierungsbedürftig und älter oder zum abreißen.
☎ 01 76 86 09 98 68

Suche Haus zur Miete oder Kauf, Rm. WOB ☎ (01 72) 6 29 12 41

ANLAGEOBJEKTE

Bauunternehmer sucht...

Mehrfamilienhaus, Wohn-, Geschäftshaus od. Wohnungspaket, mit Leerstand oder voll vermietet. Provisionsfrei für d. Eigentümer. 05361-6542969 ella-henke-immobilien.de

Mieter gekündigt?

Kaufe Wohnungen im Raum 38 v. Privat! Keine Provision! Kein Stress! 015162871301, Florian.Sol@web.de

EIN- & ZWEIFAMILIENHÄUSER

Fachwerkhaus gesucht

Ehepaar aus Gifhorn mit kl. Tochter sucht Fachwerkhaus mit Garten u. guter Bausubstanz in idyllischer Lage. 05361-6542969 www.ella-henke-immobilien.de

17807501_002424

Raum Schwülper gesucht

Solvente Familie sucht gepflegtes EFH oder DHH mit mind. 4-5 Zimmern bis spät. Ende des Jahres oder früher. Tel. 0531-39399400 www.ella-henke-immobilien.de

17808601_002424

Gepfl. Bungalow gesucht

Unternehmerin und ihr Mann suchen einen gepflegten Bungalow mit Garten u. mind. 4 Zimmern, auch älteres Baujahr. 05361-6542969 www.ella-henke-immobilien.de

17808001_002424

Großes Haus gesucht...

Patchwork-Familie sucht Haus mit mind. 6 Zimmern, 2 Bädern und gern Keller. Budget bis ca. 450.000,- je nach Zustand. 05361-6542969 www.ella-henke-immobilien.de

17808401_002424

Bis 500.000,- in WOB ges.

Leitender Ingenieur sucht für sich u. seine Familie ein gepflegtes Haus mit guter Ausstattung, in WOB od. max. 15 Min. Umkreis. 05361-6542969 ella-henke-immobilien.de

17814401_002424

Zum Modernisieren gesucht

Pärchen su. günstiges Haus zum Ausbauen od. Renovieren bis ca. 200.000,- Euro. 05361-6542969 ella-henke-immobilien.de

17808201_002424

EIGENTUMSWOHNUNGEN

Psychologin sucht...

schöne, helle 2-Zimmer-Wohnung zum Kauf im Raum Wolfsburg, mit Balkon, in Stadt- oder stadtnaher Lage. Tel. 05361-6542969 www.ella-henke-immobilien.de

17810101_002424

Wohnung mit Charme gesucht

Produktdesignerin u. ihr Mann suchen helle, großzügige Wohnung, entweder auf 2 Ebenen, Penthouse, EG mit Garten o.ä. 05361-6542969 ella-henke-immobilien.de

17810701_002424

3 Zimmer gesucht...

Helle, großzügige 3-Zimmer-ETW mit Balkon und Kellerraum von IT-Beraterin zu sofort oder später gesucht. Tel. 05361-6542969 www.ella-henke-immobilien.de

17813201_002424

Erbschaftssteuer fällig?

Kaufe Wohnungen im Raum 38 v. Privat! Keine Provision! Kein Stress! 015162871301, Florian.Sol@web.de

BAUGRUNDSTÜCKE

SUCHE Baumöglichkeit ab 400qm. Abschnitt vom Garten, Abrisshaus, 2. Reihe, Resthof, o.ä.
☎ 01 76 15 41 63 72

WOHNUNGSMARKT VERMIETUNGEN

1-ZIMMER-WOHNUNGEN

Vermiete 1 Zimmerwohnung ca 40 m² mit separater Küche und Badezimmer. ☎ 015758731960

2-ZIMMER-WOHNUNGEN

Vollbüttel, Single-WHGs., 2Zi., EG, 65m², Terr., Carport mit Abstellraum ☎ (01 63) 3 42 99 56

Vermiete Wolfsburg/Rabenberg zum 01.10.24 2 ZW, EBK, Terrasse+ Garten, 575€ KM+ NK+ MK. Bitte melden unter ☎ (01 72) 1 37 41 81

3-ZIMMER-WOHNUNGEN

Reislingen, Von-Droste-Hülshoff-Str., 3 Zi.-Whg., 71m², mit Blk., Parkplatz, Keller, 593€ KM + NK, frei ab sof. ☎ 0176 / 96 66 70 90

Schöne helle 3Zi.-Whg., EG, in WOB, ab sofort zu vermieten, ☎ (01 79) 1 23 68 49

Müden/Diekhorst, 3 Zi. OG, Kü., 70 m² Wfl., 350,- + NK ☎ (05141) 84127

GARAGE

PKW-Tiefgar.-Platz, Fallerslebener Str., diebstahl- u. wettergeschützt, monatl. 60€ ☎ (01 76) 57 86 40 05

3-ZIMMER-WOHNUNG

Rentnerehepaar sucht in Meine 3-Zi.-Whg. im EG mit Balkon od. Terrasse in ruhiger Lage, ☎ (0 53 04) 9 33 77 33

ALTERSPENSIONEN

Betreutes Wohnen?

Kaufe Wohnungen im Raum 38 v. Privat! Keine Provision! Kein Stress! 015162871301, Florian.Sol@web.de

HANDWERKER

Pflaster- Fliesen- und Zaunbauarbeiten, ☎ (0170) 77 44 244

Üner Putz und Fliesen GmbH

seit 28 Jahren

Putzarbeiten aller Art, Sanierungsputz u. Reparaturarbeiten, kleine Rigips- und Fugarbeiten

☎ **0160-96 21 04 97**
info@uener-putz.de

18737701_002424

DE Garten- und Landschaftsbau, alle Arbeiten rund ums Haus. Pflaster- und Natursteinarbeiten, Gehölzschnitte, Zaun, Rollrasen, Rasen einsähen. Alt und Neu, Planung und Beratung. ☎ (0 51 73) 92 24 59 o. 0172/4 16 91 19, OT Meinersen, www.de-gartenland.de

18710901_002624

Der Handwerker für alle Fälle, der auch für "Kleinkram kommt", ☎ (01 60) 96 33 32 44 gewerblich
Pflasterarbeiten jegl. Art, gew. 0 53 71 / 8 97 83 57, 0174/3240546

DACHDECKER

Dachdeckermeister hat noch Termine frei auch Kleinaufträge. ☎ 0531/37957766

Dachdeckerteam hat noch Termine frei, gern auch kleinere Reparaturen. ☎ (01 57) 54 33 08 50

Dachrinnenreinigung, Dachreparatur, Flachdächer, Streicharbeiten ☎ (01 57) 56 47 82 48, Jürgen Weiß

ENTRÜMPELUNG

PIT Inh. Ingo Pütz
Hasselbachstr. 20
38446 Wolfsburg

- Haushaltsauflösungen
- Entrümpelungen
- Trödel-Ankauf aller Art

WOB 0 53 65 - 94 14 54
Mobil 01 75 - 819 36 81

33739101_002423

TOP-Clean GmbH: Haushaltsauflösungen/Entrümpelungen, Dienstleistungen jegl. Art auf Anfrage ☎ (0 53 61) 29 18 24, info@top-clean.org

Kostenlos Entrümpelungen und Haushaltsauflösungen bei Wiederverwendung, ☎ (01 74) 2 97 80 98

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen seriös u. pletztvoll ☎ (01 60) 96 33 32 44 gewerblich

BBB Entrümpelungen

Alles aus einer Hand, innerhalb 24 Std., Nachlassräumungen mit Anrechnung, Entrümpelungen jeder Art auch Extremfälle mit Grundreinigung, Tapeten und Bodenbelagsentfernung, Renovierungsarbeiten zu Sonderpreisen.

Telefon (05 31) 2 50 89 00 oder 01 60 / 6 45 91 41
BBBuesing@gmx.de
Inh. U. Büsing

34508702_002423

FLIESENLEGER

Treppen- Balkone- Terrassenfliesenverlegung ☎ 0160/977 396 54

GÄRTNER

Gartenbaufachbetrieb AGIRMAN

Seit über 25 Jahren alles rund ums Haus von A-Z. Kostenl. Voranschlag vor Ort. Tel. 0170 - 8 34 70 11

16315301_002424



SIERRA LEONE:
Der Krankenpfleger Charles Jormoh von Ärzten ohne Grenzen kümmert sich im Hangha-Krankenhaus in Kenema um ein Neugeborenes.
© Peter Bräunig

MIT IHREM TESTAMENT LEGEN SIE ZUKUNFT IN SICHERE HÄNDE

Geben Sie mit Ihrem Testament etwas Wesentliches weiter: Hilfe und Hoffnung. **Wir beraten Sie gerne umfassend und unverbindlich zur Testamentsspende.**



Jetzt Broschüre bestellen!

Tel. 030 700 130-145
www.aerzte-ohne-grenzen.de/testamentsspende



Wir pflegen Ihren Garten, ob einmalig, wöchentlich, monatlich oder als Jahrespflege. Hacken, mähen, vertikutieren, schneiden, pflanzen, graben, spritzen, düngen u. säen usw. Schnell, sauber u. fachgerecht. **Fa. L. Bittner, Gärtnermeister-Gartengestaltung und Landschaftsbau** ☎ (0 53 63) 9 89 80

Gartenbau-Köppen.de

☎ (01 71) 6 03 55 47 + 05371/72984 Hofeinfahrten, Wege- u. Terrassenbau, Granit- u. Mauerbau, Rasensanierung, Rollrasen, Grundstücks-pflege, Baumfällung, Erd- u. Baggerarbeiten, Zaunbau.

Unser Angebot ist Geld wert!

Im Gartenbereich übernehmen wir die Ausführung sämtlicher Naturstein- und Pflasterarbeiten sowie den Bau von Trockenmauern und Zäunen. Fa. L. Bittner, Gärtnermeister-Gartengestaltung und Landschaftsbau ☎ (0 53 63) 9 89 80

Sie wollen Ihren Garten um- o. neu gestalten? Dazu individuelle Beratung, Planung u. Ausführung. Außerdem fachgerechte Teich- u. Rasenanlagen sowie Pflegearbeiten jeglicher Art führt aus: **L. Bittner Gartengestaltung und Landschaftsbau** ☎ (0 53 63) 9 89 80

Baum-, Strauch- u. Heckenschnitt sowie Baumfällung und Rodung jeglicher Art führt aus: **Fa. L. Bittner, Gärtnermeister-Gartengestaltung und Landschaftsbau** ☎ (0 53 63) 9 89 80

Pflasterarbeiten aller Art, Reparaturen, Gartengestalt., Baumfällung, Zaun-, Teich- u. Terrassenbau, Tiefbauarbeiten. ☎ (01 72) 7 70 30 96 od. 0 53 72/ 88 89 42 Fa. Birgin

Gärtner su. Arbeit, Gartenpflege, Heckenschnitt, Baumfällung, usw. Biete auch preiswerte Entrümpelungen u. Haushaltsaufl. an. ☎ (01 57) 78 79 23 97

Pflege Ihren Garten, Hecke und Bäume schneiden, Rollrasen legen, ☎ (01 77) 4 03 04 44

Baum-, Heckenschnitt, Rollrasen, Beetanlage, ☎ (0170) 77 44 244

GEBÄUDE- & FENSTERREINIGUNG

TOP-Clean GmbH: Reinigen Ihrer Glasanlagen- z.B. Fenster/ Wintergärten/Vordächer für gewerbliche sowie private Haushalte ☎ (0 53 61) 29 18 24 ☎ info@top-clean.org

Tokaruk Glas-Fensterreinig. Gärtenreinigung. ☎ (0 53 61) 1 81 02 11

MALER / TAPEZIERER

Anstrich und Tapezierarbeiten führt aus: ☎ (01 71) 9 93 81 58 gew.

Maler im Ruhestand, ☎ (01 78) 1 31 21 31

Maler/Tapezierer hat noch Termine frei, in WOB ☎ (0 15 77) 2 31 04 32

MAURER

Maurermeister übernimmt kl. Maurer und Putzarbeiten sowie nachträglich Fassadendämmung Terr.-u. Pflasterarbeit., ☎ (0 58 33) 9 55 51 15 oder 0170/5412865

MÖBELTRANSPORTE

PLATE UMZÜGE
Porschestra. 4 · 38112 Braunschweig
Tel.: +49 531 / 4 00 666
info@plate-umzuege.de

34512601_002423

C&K Umzugsservice
Umzüge, Entrümpelungen, Renov., Möbeldmontagen, Lagerung
☎ (05 31) 38 91 23 55

▶ **VERKAUF PKW**▶ **VW LUPO**

Lupo, 1.0l, Bestzustand, 93 Tkm, Scheckheft, TÜV neu, viele Extras, nur 2.900 € VB ☎ (0152) 11 54 59 82

▶ **VW GOLF**

VW Golf, Bj. 02, 75 PS, 192 Tkm, neuer TÜV 06/26, AHK, unfallfrei, div. Extras, 1.600 € ☎ (01 62) 4 36 80 09

▶ **ANKAUF PKW**

Unfall + Totalschäden – Gebrauchtwagen –
VW, Audi, Opel, Ford, MB, Japaner, Skoda, Busse usw., Bj. 2003 – 2024
ZAHLLE HÖCHSTPREISE
☎ (0 53 65) 88 66 F.H. Autohandel

32878301_002423

Kaufe PKW, LKW, Wohnmobile, auch Unfall
E-Mail:
hirsch-rudolf@web.de
Tel. 0171-7777742

16299001_002424

Schrottfahrzeuge aller Art, Ankauf und Abholung, Auto Püschel
☎ (08 00) 5 89 05 70

Suche PKW f. Bastler. Alles anbieten! ☎ (01 62) 2 96 53 12 auch So.

▶ **KRAFTRÄDER**▶ **VERKAUF KRAFTRÄDER**

BMW R110R, KW 57, EZ 05/98, HU 06/26, 23Tkm, 2500€ ☎ (01 70) 4 74 44 33

▶ **MOTORROLLER**

Vespa
Bei Ihrem Vertragshändler
Küttner · Gifhorn
Schillerplatz · Telefon (0 53 71) 43 44
www.kuettner24.de

30289001_002423

▶ **ANKAUF KRAFTRÄDER**

Suche Motorrad Chopper/Cruiser oder Oldtimer, auch ohne TÜV, bis ca. 1000 € ☎ (01 70) 7 50 24 60

Kaufe gebr. Motorräder auch defekt ☎ (05 31) 8789370

Motorrad-Ankauf (05308)5109017
Abholung & Barzahlung

▶ **CAMPINGFAHRZEUGE VERKAUF**

Wohnmobil Dethlef Globetrotter A642, an Bastler abzugeben. Kaum Rost, Solar, Auto Sat. TV, H Kennzeichen, VHB 5.500€, ☎ (01 52) 51 45 97 58

▶ **CAMPINGFAHRZEUGE ANKAUF**

Wir kaufen Wohnmobile & Wohnwagen ☎ (0 39 44) 3 61 60
www.wm-aw.de, Firma

Familie Hörstemeier sucht Wohnwagen und Wohnmobile auf diesen Wegen. ☎ (0 15 77) 2 31 16 27

▶ **VERKAUF ALLGEMEIN**

POLSTERMÖBEL VOLLREINIGUNG
• Aufarbeitung
• Reparaturen

Fa. Reinecke: Vorsfelde 05363-2499

33849201_002423

1A Trapezbleche auf Maß direkt v. Hersteller. 10% Online-Rabatt mit dem "Code db173" + Lieferung bundesweit. **www.dachbleche24.de**
☎ 039268/9869-173

Deeckes Heidelbeeren
Selbstpflückplantage
Westerkampsweg in Lachendorf
täglich 9-17 Uhr ☎ (0 51 45) 5 50
www.deecke-heidelbeeren.de

Weber Gasgrill, 35x50cm, 1 Brenner, rollbar, Preis VB,
☎ 05361/54023

Rollrasen ab 7,00€, in aller bester Qualität vom Fachmann. Wir schälen Ihren Altrasen. ☎ (0 53 61) 66 65 14

Verk. Brennholz/Kaminholz, abgelagert, frei Haus, ☎ (0 58 33) 1835

Verkaufe Hackschnitzel günstig
☎ 05833-1835

Kaminholz frei Haus,
☎ (01 70) 1 04 52 67

Rode und entsorge Ihre Buchsbäume ☎ 0171/4136625

Verk. Brennholz in 3m Längen, Anfuhr mögl., ☎ (0176) 61 92 76 74

▶ **ALLGEMEIN ANKAUF**

kult-und-krempel.de
Haushaltsräumungen
Schmuckankauf
Antikhandel
0160 7495050

33850901_002423

Suche ständig für sozialschwache Menschen: Geschirr, Deko, Möbel, Elektroartikel usw. Nehmen alles, hole sofort kostenlos ab. Wir führen auch Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen durch.
☎ (01 73) 6 17 93 06

R + K kauft alte Möbel, Tonbandgeräte, Militaria, Fotoapparate, Zinn u. Silberbesteck, Armband-/Taschenuhren, Musikinstrumente, ☎ (01 60) 95 17 77 07

Ankauf von Briefmarken, Münzen u. Ansichtskarten zu realen Preisen. Korrekte Abwicklung an Ihrem Wohnort. **Versandhandel Holsten**
☎ (0 51 95) 97 29 81

▶ **SUCHE MODELLAUTOS**

aus dem VW-Werk gerne kpl. Sammlung Tel.05361/55465

Suche gebrauchten Teppich Brücke Perser Seide oder Wolle ☎ (01 79) 1 69 81 42

Kaufe Bücher aus allen Bereichen, T. Ehbrecht, ☎ (0 51 49) 86 08

▶ **FOTO, OPTIK ANKAUF**

Ankauf Fotoapparate Kameras Zubehör Ferngläser auch alt und defekt. ☎ (01 79) 1 69 81 42

▶ **MUSIKINSTRUMENTE ANKAUF**

Ankauf Musikinstrumente auch alt und defekt. z.B. Akkordeon Orgel Gitarre Geige Trompete ☎ (01 79) 1 69 81 42

▶ **TIERMARKT VERKAUF**▶ **FISCHE & AQUARISTIK****Original Japan Koi**

Verschiedene Größen u. Farben. Natürlich in Tüla. Tel:05833/1271 o.171/2826838

▶ **HUNDE & ZUBEHÖR****Biewer Yorky Welpen**

zu verkaufen. 05171/7726266

▶ **UNTERRICHT ANGEBOTE**

Den zweiten Frühling erleben fundierter, qual. Saxophonunterricht für Erw. in Verbindung mit Musik zum Entspannen, zur Verbesserung der Lungenfunktion, der mentalen und physischen Gesundheit etc. Wellness für Zuhause ☎ (0175) 416 34 91

▶ **REISEN / VERANSTALTUNGEN**

Flohmarkt Harz+Heide BS! Sa/So. 06./07. JULI . pinguin-maerkte.de

▶ **FERIENWOHNUNGEN & -HÄUSER**

Föhr, süßes kl. Ferienhäuschen, 200m zum Meer, Sept. + Okt. Termine frei ☎ (01 78) 2 36 77 99

▶ **EHEWÜNSCHE ALLGEMEIN**▶ **BEKANNTSCHAFTEN ALLGEMEIN**

Hallo Alleinstehende, Männer und Frauen. Wir wandern, tanzen, klönen, lachen (u.v.m.) Wer hat Lust hier mitzumachen? Info: FFR 05371 -51755

▶ **KONTAKTANZEIGEN**

Neu, 50 J., (01 52) 23 03 47 16 GF

▶ **VERSCHIEDENES**

Schöne Fischteiche im Grünen
600 - 3125 m² Wasserfläche
☎ 05378/638 ☎ 0171/7742350

▶ **FÜR DEN GARTEN VERKAUF**

SPÜLE GARTENBRUNNEN
05375/982300 oder 01758410071

hallo
wochenende
erscheint jeden Sonnabend/Sonntag

Verlag:
Madsack Medien Ostniedersachsen
GmbH & Co. KG
31224 Peine, Werderstraße 49

Internet:
www.halogifhorn.de
www.hallowob.de

Geschäftsführer:
Carsten Winkler, Günter Evert

Redaktion:
Melanie Stallmann
(Redaktionsleiterin GF/WOB)

Redaktion Gifhorn:
Melanie Stallmann
38518 Gifhorn, Steinweg 73
Tel. (0 53 71) 808 123
Fax (0 53 71) 808 110
E-Mail: redaktion@hallogifhorn.de

Redaktion Wolfsburg:
Melanie Stallmann
38440 Wolfsburg, Porschestraße 74
Tel. (0 53 71) 808 122
Fax (0 53 71) 808 110
E-Mail: redaktion@hallowob.de

Anzeigen-Annahme
hallo Gifhorn und hallo Wolfsburg
Tel. (08 00) 1234-906
*kostenlose Servicenummer

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Nicole Stuhlmüller

Vertrieb:
Verlagshaus Werderstraße 49, 31224 Peine
(08 00) 1234-909
E-Mail Gifhorn: vertrieb@hallogifhorn.de
E-Mail Wolfsburg: vertrieb@hallowob.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss:
Dienstag, 18 Uhr

Verbreitete Auflage:
Gemäß ADA Meldung
für Q3/2023
hallo Gifhorn 48.121 Exemplare
hallo Wolfsburg 80.346 Exemplare

Druck:
Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1
31552 Rodenberg

Gültige Preisliste im Internet:
www.waz.mediadaten.online/anzeigenblaetter

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist für das Mahnverfahren und im Verkehr zu Vollkaufleuten Hannover.

Leserbriefe:
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Rücksendungen nur, wenn Porto beiliegt.

BVDA
Bundesverband Deutscher
Anzeigenblätter

ADA
AUFLAGEN
KONTROLLE
DER
ANZEIGEN
BLÄTTER
BVDA/BDZV

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal

www.werbung-im-Briefkasten.de



**IHRE SPENDE
RETTET DIE LETZTEN
ORANG-UTANS**



BORNEO ORANGUTAN SURVIVAL

SPENDENKONTO: DE73 3702 0500 0003 2101 00
T. 030 890 60 76 0 | orangutan.de

jetzt-katzen-helfen.de



Millionen deutsche Straßenkatzen müssen jeden Tag um ihr Überleben kämpfen.

Wir brauchen Euch!



33846901_002423

Bundesverband Deutscher
Anzeigenblätter

Mein liebstes Schnäppchen- portal.

Werbung willkommen: **67 %** der Leser von Anzeigenblättern (LpA) sehen Anzeigen und Werbung in Wochenblättern als nützlich an, weil man sie noch einmal nachlesen kann.

Die Anzeigenblätter sind eine wichtige Informationsquelle über Einzelhandelsangebote. Dies belegt die Studie „Anzeigenblatt Qualität“ des Bundesverbandes Deutscher Anzeigenblätter (BVDA). Denn knapp 57 Prozent der Bevölkerung informieren sich über Produkte des täglichen Bedarfs im lokalen Wochenblatt.

Mehr Infos zur Studie und zum Medium Anzeigenblatt im Internet unter www.bvda.de

Quelle: Studie „Anzeigenblatt Qualität“ 2015, Basis: deutschsprachige Wohnbevölkerung (inkl. Ausländern) ab 14 Jahren; Leser = Leser pro Ausgabe (LpA)

► STELLENGESUCHE ALLGEMEIN

Fliesenleger sucht Arbeit.
☎ 017624341080

Helfe im Garten, nur in WOB.
☎ (01 52) 59 94 01 07

► STELLENANGEBOTE HAUSPERSONAL

Welche Dame würde ein älteres Ehepaar betreuen bei kulturellen Aktivitäten und kleinen Fahrten? Wohnung wird gestellt, Aushilfen werden bezahlt. Gifhorn OT ☎ 05371/75690

► STELLENANGEBOTE ALLGEMEIN

MÜLLER TIEFBAU
Suche
Straßenbauer, Helfer,
LKW-Fahrer, Bagger-Fahrer
in Peine, OT Woltorf in VZ
0173 - 6437105

15225701_002424

Suche für Wochenende Bedie-
nungs- und Imbisspersonal auf Mini-
job-Basis. ☎ 01716940368

Suche ZFA ab sofort

Wir suchen zum schnellstmöglichen Zeitpunkt eine ZFA für die Assistenz.
praxis.dr.mitschke.wob@gmx.de
Mobil 0176 56756577 Praxis 05363 2662

Reinigungskräfte m/w/d gesucht
38542 Leiferde LK Gifhorn, Karberg
Minijob AZ: Mo.-Fr. ab 5 Uhr, 1,75 h
Tel. Bewerbung: ☎ 0172/5464161
Hans Schulz Gebäudereinigung

Hilfetelefon
„Gewalt
gegen
Frauen“

116 016

- anonym
- kostenfrei
- 24/7 erreichbar
- mehrsprachig
- Online-Beratung:
www.hilfetelefon.de



Hilfetelefon **116 016**
Gewalt gegen Frauen
www.hilfetelefon.de

Dein Job in Gifhorn und Region

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Gifhorn
- Rühn
- Brome
- Parsau
- Wilsche
- Leiferde
- Hillerse
- Müden

Heute eingestellt,
morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob.
Wähle aus den besten Zustelljobs
deiner Region den aus,
der zu dir passt!



jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399
(kostenfrei)

17934901_002424



Mein Personal Trainer ist hier.
**Mein Job
gleich nebenan.**

Jobs für
NIEDERSACHSEN

Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de

Jetzt AZ-E-Paper mit neuem iPad bestellen und Apple Pencil oder 100 € geschenkt bekommen!

Gifhorn. Die Aller-Zeitung hat ein ganz besonderes Paket für ihre KundInnen zusammengestellt: Die digitale Ausgabe der AZ, den vollen Zugriff zu allen Inhalten auf WAZ-online.de im Web oder komfortabel über die AZ/WAZ+ News & Podcast App, **ein iPad** der 10. Generation und dazu wahlweise einen **Apple Pencil** oder **100 Euro** geschenkt!

Das iPad inklusive Apple Pencil – Perfekt zum Lesen, für Notizen, Zeichnungen, zum bequemen Bearbeiten von Dokumenten oder zum entspannten Rätsel-Lösen. Mit dem Komplettpaket sind Nachrichten aus Gifhorn, der Region und der Welt, Ihre Notizen und vieles mehr immer griffbereit und jederzeit verfügbar. Außerdem mit dabei: Die digitale AZ am Sonntag und AZ/WAZ+, der flexible Zugriff auf alle exklusiven Inhalte wie zum Beispiel Eilmeldungen, Bil-



Übrigens: Auf abo.WAZ-online.de gibt es weitere Tablets, wie zum Beispiel das Samsung Galaxy Tab A9+, zu attraktiven Konditionen.

dergalerien und Podcast auf WAZ-online.de im Web oder über die AZ/WAZ+ News & Podcasts App. Übrigens: Das E-Paper der AZ steht jeweils

schon am Vorabend ab 20.15 Uhr zur Verfügung.

Egal, ob Neuvertrag, oder beim Wechsel von der ge-

druckten Ausgabe auf AZ Digital: Das Komplettpaket ist für nur 45,90 € monatlich zzgl. einer einmaligen Gerätezahlung ab 99 € erhält-

lich, die Mindestlaufzeit beträgt dabei 24 Monate. Das iPad und der Pencil gehören im Anschluss selbstverständlich den neuen LeserInnen.

Das zeitlich befristete Angebot gibt es nur jetzt unter abo.WAZ-online.de/pencil. Bei Fragen rund um die digitalen Angebote und für telefonische Bestellungen steht das Team der Aller-Zeitung unter der Telefonnummer 05171 406176 für Rückfragen zur Verfügung.

Noch nicht sicher? Dann einfach kostenlos und unverbindlich testen – für zwei Wochen AZ Digital mit dem E-Paper, der digitalen AZ am Sonntag und allen spannenden Inhalten von AZ/WAZ+.

Der Zugang kann einfach unter abo.WAZ-online.de/ zwei-wochen-gratis-digital freigeschaltet werden.

Meine Auszeit. Meine Nachrichten. Mein neues iPad mit Pencil.

Freuen Sie sich auf das E-Paper inklusive AZ/WAZ+ und iPad.



Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch unter 05171/406 176 oder online bestellen unter abo.WAZ-online.de/geschenkt

Aller-Zeitung
Wolfsburger Allgemeine



Wissen, was **Wolfsburg**,
Gifhorn, die **Region**
und die **Welt** bewegt.



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland